

HÖNNE^{EXPRESS}

Magazin aus Balve, für Balve und Umgebung

Am Rande

Tot aufgefunden

Balve. Es ist traurige Gewissheit: Die 90-jährige vermisste Garbeckerin Clementine Busche ist am 17. März tot aufgefunden worden, und zwar in Frühlinghausen. Durch Zufall entdeckte sie ein Spaziergänger und informierte sofort die Polizei. Ortsvorsteher „Immel“ Haarmann und die Angehörigen möchten sich bei all den Helferinnen und Helfern sowie Polizei und Feuerwehr bedanken, die tagelang nach der alten Dame gesucht hatten. Insgesamt waren es über 600 Menschen, die von Affeln bis Klusenstein nach der alten Dame suchten, die das Seniorenheim an der Hauptstraße verlassen hatte und nicht von ihrem Spaziergang zurückgekehrt war.

Events abgesagt

Balve. Bedingt durch die Corona-Pandemie müssen einige Vereine ihren Jahreskalender völlig ändern. Dazu gehören auch jene, die in diesem Jahr ihr 100-jähriges Bestehen im April feiern oder aber Konzerte und Freundschaftssingen veranstalten wollten. Abgesagt wurden von den Vorständen das Frühlingskonzert des Musikvereins Balve, die Jubiläumsfeierlichkeiten des MGV „Eintracht“ Langenholthausen sowie das 100-Jährige des Trommlerkorps Eisborn. Alle drei Events waren für das Wochenende 24. bis 26. April geplant. Neben den Kulturveranstaltungen sind auch die Erstkommunionfeiern (26. April in den heimischen Kirchengemeinden gestrichen worden. Auch das Märchen „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ fällt wahrscheinlich dem Rotstift anheim.



Liebe Leserinnen und Leser!

Jeder hat seine eigene Methode, mit der Corona-Krise umzugehen.

Der eine steckt den Kopf in den Sand,

der andere nimmt die Herausforderung sportlich.

Vielleicht entdecken wir die Schönheit des beginnenden Frühlings.

Vielleicht finden wir zu ungeahnter Kreativität.

Bleiben Sie zu Hause. Oder nutzen Sie das schöne Balve für einen Spaziergang in Gottes freier Natur.

Aber auch dann gilt die Abstandsregelung.

*Wir wünschen allen
ein schönes Osterfest!*

*Kommen Sie gut durch diese schwierige Zeit
und bleiben Sie gesund!*

HÖNNE^{EXPRESS}

+

Zimmermann Druck + Verlag GmbH

Alfons Rath blickt für uns in den Rückspiegel:

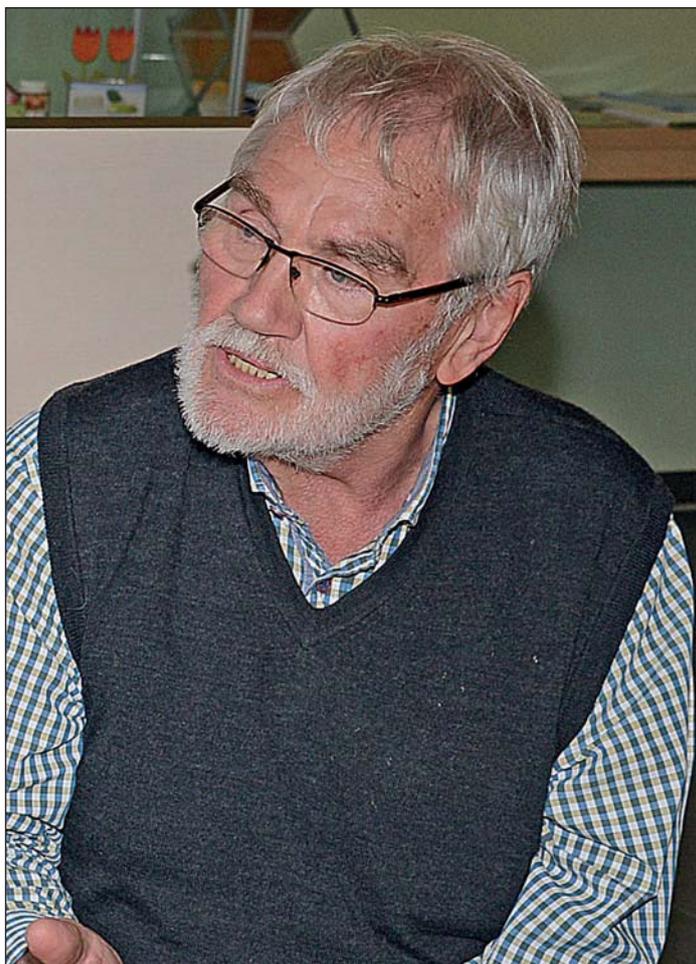
Das Kriegsende in Balve im April vor 75 Jahren

Der Balver Alfons Rath schaute für unsere Redaktion in den Rückspiegel. Dabei ging es um das Kriegsende vor 75 Jahren in Balve und wie er es als Kind erlebte. Aber auch wie es sein Opa am 26. April 1945 aufgezeichnet hatte. Eine spannende Geschichte, die so beginnt: „Mein Opa Theodor Rath (*1873 †1956) hat des Ende des II. Weltkrieges in Balve wie folgt aufgeschrieben: Unsere Familie wohnte damals in der Bogenstraße (heute Nr. 3).

Am 12. April 1945 kämpften deutsche und amerikanische Truppen um Balve – Artilleriebeschuss –. Nach 7 Uhr abends schlugen Phosphorbomben durch unser Hausdach, sodass der Bodenraum bald in Flammen stand. Elisabeth mit den 4 Kindern (...) eilte zur Familie Josef Lohmann und sodann zum Kapellen-Bunker.

Viele Dachpfannen zersprangen infolge Hitze. Gebälk, Dachsparren u.s.w. brannten heftig. Die Feuerwehr Balve legte einen Schlauch an den Hydranten und brachte das Feuer am Gebälk, Sparren und Dachlatten fast zum Erlöschen. Auf dem Boden löschten Alfons (*1905 †1979) und ich während der ganzen Nacht. Das Wasser wurde aus der Badewanne in Eimern zum Boden getragen.

Während der Nacht hörte man den nahen Kanonendonner und wir befürchteten neue Einschläge. Morgens um 7 Uhr hörten wir auf dem Boden den Einzug der U.S.A.-Truppen in Balve und



sahen mehrere außergewöhnlich große besetzte Panzer. Noch an weiteren 3 Tagen erfolgte wiederholt Artilleriebeschuss seitens unserer gewichenen Truppen, wodurch Hausschäden bei Cramers, H. Simon entstanden.

Am Montag, 16. April, wurde das noch stehen gebliebene Gebälk niedergelegt und mitbenutzt zur Errichtung des Notdaches, ebenso wurden die gut erhaltenen Pfannen benutzt. Diese Arbeiten wurden von Zimmermann Ernst Schulte und Sohn Ernst – Elisabeths Vater und Bruder – ausgeführt und Alfons. Zwei Tage vor Fertigstellung des Notdaches, also am 21. April, endete das für

diese Zeit selten schöne Wetter, so dass Regenwasser in Badezimmer, oberen Flur und weitere drei Zimmer eindrang und weiterer Schaden entstand.

Unsere dicke Eiche am Darloh erhielt einen Trefler und wurde umgelegt und teils zersplittert. Unser Gartenzaun an der Mühle wurde von amerikanischen Kraftfahrzeugen nicht unerheblich beschädigt. Ein amerikanischer Soldat brach den Fahrradraum auf, nahm das neue gut gepflegte Fahrrad mit, welches Theodor kurz nach Kriegsausbruch kaufte, und ließ sein Fahrrad zurück. Dieses wurde kurz darauf von einem russischem

Kriegsgefangenen gestohlen.

Soweit Opas Aufzeichnungen vom 26. April 1945. Sicher haben viele Menschen viel Schlimmeres erfahren und ertragen. Trotzdem will ich aufschreiben, wie wir diese Tage vom Kriegsende erlebt haben: Erinnern kann ich mich noch genau daran, dass unsere Familie und weitere Leute sich mehr oder weniger recht und schlecht in der Waschküche im Keller unseres Hauses in der Bogenstraße eingerichtet hatten. Aus meiner Sicht war das alles ein großes Durcheinander. Ich hatte eine sehr gute Übersicht, da man mich als dreieinhalbjährigen Knirps in eine alte Badewanne an der Kopfseite der Raumes einquartiert hatte.

Irgendwann hieß es: Alle raus, das Haus brennt. Als ich die Kellertreppe raufging und durch die Kellertür auf die Deele kam, konnte ich durch die riesige Luke oben auf dem Dachboden das Feuer sehen. Mutter rannte mit uns Kindern durch den Garten. Da habe ich mich noch umgesehen und erschrocken festgestellt, dass das ganze Dach lichterloh brannte und brennendes Heu und Stroh durch die Luft flogen. Irgendwie gefiel mir auch nicht, dass Papa und Opa zum Löschen bleiben wollten. Mutter lief, mit Agnes auf dem Arm, Elisabeth, Rudolf und mir durch die Dunkelheit in Richtung Höfen, Mühle (heute Stadtgraben). Bei Moogs (heute Hillebrand) kam ein Unbekannter auf uns zu, nahm Mutter Agnes vom Arm und

rannte weiter. Wir hinterher. Im Laufen erzählte er Mutter, dass er italienischer Soldat in der deutschen Armee sei und uns helfen wolle. Wir sollten nur schnell mitkommen, damit uns nichts passiere.

Unter der 1. Kapelle war in den Felsen ein Privatbunker von Familie Löblein, Gödde und Drilling gebaut worden. Hierhin brachte uns der Soldat und sorgte dafür, dass man uns aufnahm. Verständlicherweise nicht gern, denn der Raum war so schon gut besetzt. Als Familie Löblein sich dann noch mit feinstem Stuten versorgte, müssen unsere vier Kinderaugen-Paare immer größer geworden sein. Sooo groß, dass man nicht drum herum kam, uns auch was abzugeben. Einen Großteil der Nacht verbrachten wir drei Älteren wegen der Enge draußen. Mutters sorgenvolle Bemerkung, sofort reinzukommen, wenn ein Flugzeug käme, machte mir nur insofern zu schaffen, dass ich nicht wusste, was das war. Und fragen war mir bei den vielen fremden Leuten zu dumm.

Den nächsten Tag oder die nächsten Tage haben wir, so meine ich, bei unserer Verwandtschaft Schulte am Schaar verbracht. Doch dann kamen die Amerikaner und ließen das Haus sofort komplett räumen. So landeten wir einen Abend, es war schon recht spät, bei Kleins am Husenberg. Elisabeth und Maria standen im Nachthemd in ihren Kinderbettchen und guckten uns groß an.

Unser Hausdach in der Bogenstraße mit dem Heuboden qualmte und glühte noch so lange, bis Opa und Papa alles Heu und Grummet aufs „Höfchen“ runterwarfen, dort

löschten oder ausbrennen ließen. In diesen Tagen kamen wir dann auch wieder in die Bogenstraße.

An das Notdach kann ich mich noch erinnern. Auch daran, dass es spät abends oder nachts auf einmal durch die Lehmdecke tropfte und mein Oberbett nass wurde. Das war aber nicht nur bei mir. Auch die anderen riefen oder heulten laut und deutlich, bis versucht wurde, irgendwie mit Lappen, Eimern oder Töpfen Abhilfe zu schaffen. In den Tagen haben unsere Eltern schon einen Streifen mitgemacht. Beim Brand war auch die Treppe zum Boden mit angeschröggelt. Noch später ist oben am Ansatz

der Treppenwangen zu erkennen, dass sie den Brand überstanden hatte.

Opa Theodor hatte auch eine besondere Begebenheit überstanden: Der damaligen Küche gegenüber steht das Haus Cramer (heute: „Kaiserliches Postamt“) mit der Rückseite zu uns. Während der letzten Kriegstage gab es immer wieder Fliegeralarm. Das hieß nachts: Fenster verdunkeln, Licht aus und ab in den Luftschutzkeller, der bei uns im Hause in der Waschküche war. Opa war des öfteren der Meinung, dass es nicht so schlimm sein werde oder werden könne. So blieb er oben und passte auf oder hörte vielleicht die Nachrichten von

„Feindsendern“ am Radio. Eines Tages, wir waren im Keller, rummste es auch und kurz darauf tauchte Opa im Keller auf, die Nase blutig. Auf dem Dach von Cramers Haus war eine Granate oder Ähnliches eingeschlagen, ein Splitter bei uns durch das Küchenfenster gefegt, hatte Opa an der Nase gestreift und dann mit voller Wucht ein ca. 2x5 cm dickes Loch in den Eichenfußboden geschlagen. Zu Mutters Bemerkung, du könntest tot sein, äußerte er sich nicht weiter. Dies sind meine frühesten Erinnerungen. Da ich nichts anderes kannte, muss diese Zeit und auch die danach ganz normal gewesen sein.“

Biker bei Unfall schwer verletzt

Bei einem Verkehrsunfall in Garbeck ist ein Kradfahrer aus Neuenrade schwer verletzt worden. Der 55-jährige Biker befuhr die Straße „Im Kump“ aus Fahrtrichtung Märkische Straße in Fahrtrichtung Leveeringhauser Weg. Im Verlauf einer scharfen Linkskurve rutschte das Vorderrad weg und das Kraftrad kippte zur

linken Seite. Um nicht unter das Motorrad zu geraten, sprang er von seiner Maschine und stürzte rücklings auf die Fahrbahn. Das Krad rutschte nach rechts von der Fahrbahn und blieb unter einer Schutzplanke stecken. Die nachfolgenden Kradfahrer leisteten unverzüglich Erste Hilfe und informierten die Rettung.

Der schwer verletzte Biker wurde daraufhin mittels eines RTW in das Iserlohner St.-Elisabeth-Krankenhaus verbracht, wo er zur stationären Behandlung verblieb. Das Krad war durch die Unfallschäden nicht mehr fahrbereit und wurde durch ein Abschleppunternehmen von der Unfallstelle verbracht. Der Sachschaden beträgt ca. 4.000 Euro.

WIR SIND GERNE METZGER!

JEDOWSKI
SAUERLÄNDER LANDMETZGEREI

FAMILIENBETRIEB IM SAUERLAND
HÖCHSTE QUALITÄT
HANDWERKLICHE FRISCHE
MIT GUTEM GEWISSEN

Hauptstrasse 7 · 58802 Balve · 0 23 75 - 30 26
metzgerei-jedowski.de

CORONA-VIRUS:

Hausärzte Dr. Stüeken und Dr. Schmitz/Rüth beschleunigen Abstrichverfahren

Die Zahl der infizierten Personen in Deutschland steigt jeden Tag. Noch ist der Höhepunkt bei weitem nicht absehbar. Dies führt zu einer immer stärkeren Nachfrage nach Corona-Abstrichen durch das Gesundheitsamt im Märkischen Kreis. Zwar wurde die Kapazität der Testanzahl pro Tag durch die Einrichtung der „Drive in“-Teststellen in Iserlohn, Lüdenscheid und Plettenberg erhöht, aber die Ergebnisse lassen, wie bereits berichtet, sehr lange auf sich warten. Viele Patienten konnten von ihren Hausärzten gemäß den Vorgaben der Quarantänebestimmungen bereits aus der häuslichen Quarantäne entlassen werden, ohne dass das Testergebnis vorlag. In einigen Fällen kam erst danach ein positives Testergebnis. Dies führt natürlich zu Unsicherheiten bei den Betroffenen und in der Bevölkerung.

Die beiden Balver Hausarztpraxen Dres. Schmitz/Rüth und Dr. Stüeken haben daher beschlossen, in genau definierten, medizinisch begründeten Fällen die Abstriche in ihren Laboren durchführen zu lassen. Die Fälle, in denen der Abstrich medizinisch sinnvoll ist, werden durch die Vorgaben des RKI (Robert Koch Institut) definiert. Die Abstrichuntersuchungen werden nicht als „Massentest“ durchgeführt, sondern nur bei Patienten, die durch die Praxen betreut werden, und nur in den genannten medizinisch begründeten



Dr. Paul Stüeken

Fällen. Die Abstriche werden vom Patienten selbst, einem Angehörigen zu Hause oder im Auto durchgeführt. Die Patienten sollten weiterhin die Praxen nicht betreten.

Alle Patienten mit grippalen Symptomen (z.B. Fieber, trockener Husten, Kopf-, Hals- oder Gliederschmerzen) nehmen zunächst telefonisch mit den Praxen Kontakt auf und betreten nicht ungeschützt die Praxisräume. Sie können auch online Kontakt aufnehmen, so dass die Mitarbeiter sie telefonisch zurückrufen, da sich das Telefonaufkommen naturgemäß deutlich erhöht hat und die Leitungen oft belegt sind.

Zusammen mit dem Abstrichmaterial erhalten die Patienten eine genaue Handlungsanweisung, wie die Abstriche sowohl aus dem tiefen Rachen als auch aus der Nase abgenommen werden sollen. Eine entsprechende Anweisung haben die Ärzte

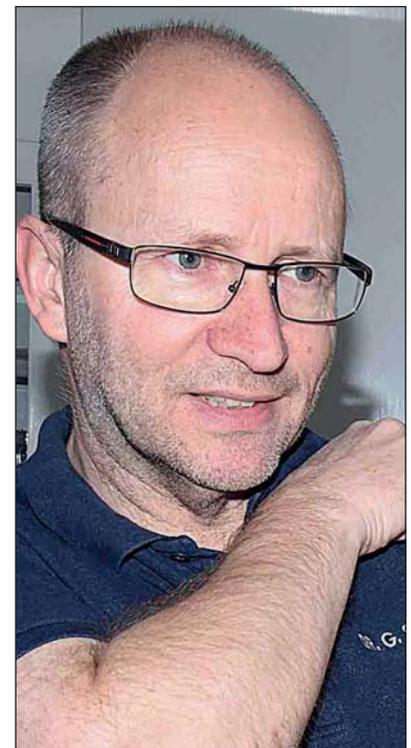
erarbeitet. Hierdurch soll eine hohe Qualität der Abstriche erreicht und falsch negative Abstriche vermieden werden. Der Abstrich sowohl aus dem tiefen Rachen (trotz Würge- reiz) als auch aus beiden Nasenlöchern ist für eine hohe Treffsicherheit entscheidend. Denn bereits Ende Januar wurden im weltweit angesehenen „Journal of the American Medical Association“ über Studien aus China berichtet,

dass bei nachgewiesenen COVID-19-Patienten Rachenabstriche nur in 32 Prozent, aber Nasenabstriche in 62 Prozent der Fälle positiv waren. Falsch negative Abstriche sind aber besonders gefährlich, da sich die Betroffenen in falscher Sicherheit wiegen und damit andere Menschen in der Umgebung anstecken können.

Beim derzeitigen Testaufkommen rechnen die beiden Hausärzte mit Ergebnissen innerhalb von 24 bis 48 Stunden. Über die Testergebnisse werden die Patienten direkt von der jeweiligen Praxis informiert. Positive Befunde werden sowohl vom Labor als auch von den Praxen gemäß des Infektionsschutzgesetzes an das Gesundheitsamt gemeldet. Obwohl dies dann für das weitere Vorgehen verant-

wortlich ist, werden die Patienten natürlich auch von den behandelnden Hausärzten weiter intensiv beraten und betreut.

Durch dieses gezielte Vorgehen hoffen die Mediziner, in Balve ein unkontrolliertes Ausbreiten des Corona-Virus eindämmen zu können und ihre Patienten weiterhin qualifiziert nach den jeweils aktuellen Richtlinien zu behandeln. „Dies gelingt nur, wenn sich auch unsere Patienten und die ganze Bevölkerung an die jetzt geltenden „Spielregeln“ halten. Nur so kann es uns gemeinsam ge-



Dr. Gregor Schmitz

lingen, dieser dramatischen Lage Herr zu werden und amerikanische oder italienische Zustände zu vermeiden“, so Dr. Paul Stüeken und Dr. Gregor Schmitz.

35 Jahre „Kostas Grill“:

Maria Zacharis schwelgt in Erinnerungen

Vor 35 Jahren wagte das Ehepaar „Kosta“ und Maria Zacharis den Sprung ins kalte Wasser. Sie verdingten sich als Pächter des Dreikönigsgrill an der Hauptstraße in Balve. Zu Beginn war es eine schwere Zeit für die beiden, denn sie waren die ersten Griechen in der Stadt Balve. Rund sechs Monate hat es gedauert, bis wir uns etabliert hatten“, sagt Maria Zacharis und blickt dabei auf das Bild ihres verstorbenen Mannes „Kosta“, nach dem auch der „Dreikönigsgrill“ von den Balvern benannt wurde.

Denn egal, wer auch immer das kulinarische Angebot nutzen will, der sagt: „Ich gehe eben zu Kosta.“



Der allseits beliebte Grieche fehlt seiner Frau Maria, wie sie sagt, an allen Ecken und Kanten, aber vor allem als Ehemann. Wir waren 35 Jahre glücklich und Tag und Nacht zusammen.“ Dass ihr geliebter Gatte am 23. August 2018 verstarb, treibt ihr noch immer, wenn sie von

ihm spricht, Tränen in die Augen.

Wie stark die emotionale Bindung an ihren „Kosta“ ist, macht die Kerze auf der Theke des „Kosta-Grills“ deutlich. Jeden Morgen, wenn sie die Räumlichkeiten an der Hauptstraße betritt, führt ihr erster Weg zur Kerze. Sie

zündet sie an und löscht sie erst um 23 Uhr, nachdem der letzte Kunde ihre gastliche Stätte verlassen hat.

Wenigstens zweimal im Jahr zieht es sie in ihre Heimat, dahin, wo „Kosta“ seine letzte Ruhe gefunden hat, und ihre beiden Töchter mit ihren Familien wohnen, auf die sie ganz besonders stolz ist. In Griechenland erinnert sie sich auch daran, wie das Abenteuer in Deutschland begann. „Papa ist 1962 als Gastarbeiter nach Deutschland gegangen und hat in der Firma Eichelberg in Menden gearbeitet. Leider hatte er einen schweren Berufsunfall. Infolge dessen ist meine Mutter 1969 auch nach Menden gezogen. Wir sind bei der Oma geblieben und erst 1971 nach Menden gekommen“, erzählt Maria Zacharis, für die ihr „Kosta“ nach wie vor allgegenwärtig ist.

Frauenärztin Gabriele Richter richtet Appell an ihre Patientinnen

„Liebe Patientinnen! Ihre Gesundheit und Wohlergehen liegen uns sehr am Herzen. Um das Risiko einer Ansteckung mit dem neuartigen Corona Virus SARS – Co V2 so gering wie möglich zu halten bitten wir folgende Hinweise dringend zu beachten:

1. Sie sollten in den nächsten Wochen, wie von dem Bundesministerium für Gesundheit und Soziales empfohlen, Ihre sozialen Kontakte auf ein Minimum reduzieren. Daher bitten wir Sie, falls Sie in den nächsten Tagen einen Termin in unserer Sprechstunde (z. B. zur

Vorsorgeuntersuchung, Impfung, Spiralen-Wechsel ...) vereinbart haben, uns vorab über das Kontaktformular oder per Telefon zur weiteren Absprache zu kontaktieren. Patientinnen mit einer Krebserkrankung bitten wir zunächst die Möglichkeit der Telefonsprechstunde zu nutzen. Blutentnahmen bei Patientinnen unter einer Chemotherapie werden wie gewohnt nach Absprache durchgeführt. Rezepte und Überweisungen können telefonisch und per Kontaktformular vorbestellt und nach Absprache abgeholt werden. In einer Telefonsprech-

stunde können die Fragen und Probleme geklärt werden, die keine Untersuchung erfordern. Ist aufgrund des Beschwerdebildes eine Untersuchung erforderlich, so vereinbaren wir einen Termin. Achten Sie in der Praxis auf den erforderlichen Abstand.

2. Bei Erkältungssymptomen, Durchfall und Erbrechen, dem Verdacht auf eine Corona-Virusinfektion, bei Kontakt zu Corona-Vusträgern oder dem Aufenthalt in einem Risikogebiet verzichten Sie auf die Wahrnehmung ihres Praxistermins und kontaktieren Sie uns te-

lefonisch oder über unser Kontaktformular!!!

3. Bitte verzichten Sie auf den Besuch der Praxis mit Begleitpersonen.
4. Beschränken Sie soziale Kontakte auf das Notwendigste, halten Sie Abstand von 1 bis 2 Metern und vermeiden Sie Körperkontakte (Umarmungen, Händeschütteln) im Alltag.

Unter folgenden Links finden Sie Informationen zu der Erkrankung COVID 19 und Verhaltensregeln zur Vermeidung einer Infektion und Vorgehensweisen bei dem Verdacht auf eine mögliche Infektion: <https://www.frauenaerzte-im-netz.de/> <https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html#c11965> <https://www.rki.de/DE/>

(Fortsetzung Seite 8)



Reinstein
NATURSTEINE
FLIESEN GmbH & Co. KG

Karrenstraße 22
58802 Balve-Garbeck
Telefon 02375-685
Telefax 02375-5932

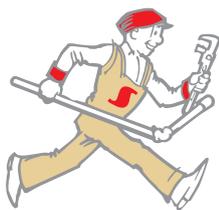
- TREPPEN
- BODENBELÄGE
- KÜCHENARBEITSPLATTEN
- WASCHTISCHABDECKUNGEN
- FENSTERBÄNKE
- BÄDER
- FLIESENVERLEGUNG
- FLIESENHANDEL
- TISCHE NACH MAB

www.reinstein-natursteine.de



Birgit Roland
Fußpflege

Am Drostenzplatz 6
58802 Balve
Tel: 0 23 75 - 939 46 44
www.happy-barfuss.de



SCHÄFER
Balve 2701

Ihr Partner:
• Heizung · Bad
• Bauklempnerei
• Kundendienst

Rainer Schäfer
Hönnetalstraße 13
58802 Balve

www.schaeferbalve.de

Georg Pütter

Maler & Lackierermeister

Im Brauke 20 • 58802 Balve-Garbeck
Telefon: 02375 910615 • Fax 203611
E-Mail: maler-puetter@gmx.de

Ausführung aller Malerarbeiten

- farbliche Gestaltung von Innenräumen und Außenfassaden
- Tapezier- u. Lackierarbeiten
- Verlegung von: PVC, Teppich, Laminat
- Vollwärmeschutz
- Dekorative Lehmputze

Impressum

Herausgeber: Hans Zimmermann
Druck + Verlag:
Zimmermann Druck + Verlag GmbH,
Widukindplatz 2, 58802 Balve
Telefon: 02375 8990

Redaktion:
Richard Elmerhaus (V.i.S.d.P.),
Telefon: 0171 833 83 18
redaktion@hoenne-express.de

Anzeigen:
Mareen Hobitz
Telefon: 02375 89945 oder
Mobil: 0151 10537926
m.hobitz@zimmermandruck.de



Containerdienst
Entsorgungsfachbetrieb • Bringhof



SUNDERN: Zum Dümpel 60g
Tel. 0 29 33 - 92 28 20 0
Mo.-Fr. 8⁰⁰-12⁰⁰ / 12³⁰-17⁰⁰ Sa. 8⁰⁰-13⁰⁰

WIEBELSHEIDE: Borkshagenstraße 13
Tel. 0 29 32 - 94 16 60 0
Mo.-Fr. 8⁰⁰-12³⁰ / 13⁰⁰-17⁰⁰ Sa. 10⁰⁰-15⁰⁰

Frank Wassmuth bleibt SGV-Vorsitzender

Die SGV-Abteilung Balve sprach zwar während ihrer Jahreshauptversammlung, die noch vor der Corona-Pandemie stattfand, über ihre Wanderungen, aber wie viele wirklich stattfinden, ist völlig offen.

„Wir haben in diesem Jahr viel geschafft“ so der 2. Vorsitzende Jürgen Meller. „Insgesamt fanden 46 Wanderungen, statt bei denen 703 Kilometer zurückgelegt wurden. Wir kommen 2019 auf 164 Wanderstunden mit insgesamt 1.277 Teilnehmern. Das ist zwar etwas weniger als im Vorjahr, die Touren unserer neuen Mountainbike-Truppe haben wir nicht mit eingerechnet.“

Wegewart Johannes Schwartpaul erklärt in seiner Rede, das 2019 insgesamt 80 Rettungspunkte gemeinsam mit den Mountainbikern ausgeschrieben werden konnten. Zudem wurden 38,2 Kilometer neue Wanderwege gekennzeichnet. Insgesamt sind die Wegewarte für 76 Kilometer im Raum Balve zuständig.

In Teamarbeit konnte der Bereich um das „Schiebergkreuz“ von Unrat befreit und störendes Buschwerk entfernt werden. Die Schutzhütte am Schieberg sowie alle Aussichtsplattformen im Balver Wald wurden von den Experten einer Sichtprüfung unter-

zogen: Alle Objekte sind als okay befunden worden.

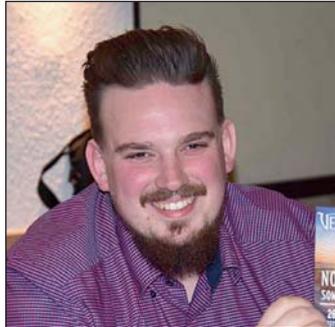
Neues gab es bei der Benutzung und Vermietung der SGV-Hütte – „Ewald Hagedorn Wanderheim“. Da Hüttenwart Franjo Sucevic in Zukunft etwas kürzer treten möchte, wird die Hütte in Zukunft nur noch an Mitglieder oder an Balver Vereine vermietet. Privatpersonen und Schulen haben nicht mehr die Möglichkeit, diese Location zu mieten.

Wahlen standen ebenfalls auf dem Programm. So wurde Engelbert von Croy zum Kassensprüfer von der Gemeinschaft bestimmt. Bestätigt in seinem Amt als 1. Vorsitzender wurde Frank Wassmuth. Ebenso bleiben Ingo Fuhrmann als Schriftführer, Mario Cortina als 2. Wanderwart sowie Johannes Schwartpaul als 2. Wegewart in ihren Ämtern. Den neuen Posten als Naturschutzwart belegt Jürgen Meller, dafür gab er nach zehn Jahren sein Amt als 2. Vorsitzender ab. Für ihn stieg Andreas Romberg ins Vorstandsteam ein.

Eine besondere Überraschung erlebte Wanderer Joachim Kloska. Da er an diesem Tag seinen 49. Geburtstag feierte, gab es ein Ständchen von den wandernden Mitgliedern der Sangestruppe „Melodie Mellen“.

Vorsitzender Lukas Koch fürchtet um die Existenz des Festspielverein Balve

Bringt das Märchen „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ den Festspielverein Balve in eine existenzielle Schieflage? Der 1. Vorsitzende Lukas Koch (Bild) schließt das nicht aus. Ursache dafür ist das Corona-Virus, das sich derzeit so zügig verbreitet in Deutschland, dass es immer wahrscheinlicher wird, dass der Festspielverein seine Märchenwochen vom 2. Mai bis 7. Juni 2020 ersatzlos streichen muss und es keinen neuen Termin im Herbst für die Höhle geben wird. „Wenn dies der Fall sein sollte und wir keine finanzielle Unterstützung von außen erhalten, dann ist der Verein insolvent“, will Koch der Realität nicht ausweichen.



teren im Zusammenhang mit den Märchenwochen anfallenden Kosten, so dass wir insgesamt auf Ausgaben von 30.000 Euro kommen“, rechnet der 1. Vorsitzende in der nasskalten Balver Höhle vor.

Wer immer auch jetzt Kritik am Festspielverein übe, dem hält Koch entgegen: „Was sollten wir denn anders machen?. Als wir die Firma Butterweck beauftragten, die Tribüne aufzustellen, da gab es keine Anzeichen dafür, dass sich das Corona-Virus so dramatisch schnell breit machen würde. Und auf Grund dessen, dass wir bereits jetzt mehr als 20.000 Euro investiert haben, gab es für uns kein Zurück.“ Trotz der angespannten Situation innerhalb des Festspielvereins Balve bittet Koch alle Beteiligten, einen kühlen Kopf zu bewahren.

Seine unmissverständliche Botschaft gründet sich auf den enormen Kosten, die der Festspielverein schultern muss, bevor der Vorhang das erste Mal im Rahmen der Premiere am 2. Mai gefallen ist. „Allein der Auf- und Abbau der Zuschauertribüne kostet uns 18.000 Euro. Hinzu kommt die Erstellung des Bühnenbildes und alle wei-

Beerdigungsinstitut Hesse

Bestattermeister Christian Oest

Erd-, Feuer- und Seebestattung
Trostwald

Bestattungsvorsorge

Mühlenstraße 10
58809 Neuenrade-Affeln
Telefon: 02394 262



Aus Fenster wird Design.

Die neue außergewöhnliche Oberfläche für moderne Kunststofffenster: ästhetisch, pflegeleicht, widerstandsfähig.

- Ultramatte Optik
- Außergewöhnliche samtige Haptik
- Anti-Graffiti-Oberfläche

peters
Fenster | Türen | Treppen
www.peters-fenster.de

Zum Imberg 15 · 58809 Neuenrade-Affeln
Telefon 02394 91910 · info@peters-fenster.de

AUTOFIT ORTLIEB
Kfz-Meisterbetrieb

KO
AUTOGLAS

Ihre Mehr-Marken-Werkstatt für

- Inspektion nach Herstellervorgaben
- Reifenservice
- Achsvermessung
- Automatikgetriebebspülung
- Karosserie & Lack

Täglich TÜV

Mo 14:30 - 16:00
Di 15:00 - 16:30
Mi 10:30 - 12:00
Do 13:00 - 14:00
Fr 08:00 - 09:30

Hönnetalstraße 40 • 58802 Balve • Tel 02375 5233 • www.autofit-ortlieb.de

Elektro FILTER
GmbH & Co. KG

Elektroinstallation · Smart Home Technik
Industriekundendienst
Thermographie ISO 9712 · Photovoltaikanlagen
Datennetzwerktechnik · Kommunikationsanlagen
Elektrogeräte: Verkauf und Kundendienst
Villeroy & Boch – ganzjährig 20% Rabatt (außer Sonderpreise)

Tel. 0 23 92/6 13 64

Bahnhofstraße 10 · 58809 Neuenrade · www.elektro-filter.de

Malteser
...weil Nähe zählt.

Gute Qualität - Guter Menüservice!
Malteser Menüservice Balve

Leckere Hausmannskost und vegetarische Gerichte.
Sie wählen aus fünf Menüs aus und genießen – auf Wunsch 7 Tage die Woche, auch an Sonn- und Feiertagen.
Bei Bedarf liefern wir auch eine leichte Vollkost, cholesterinarm, natriumreduziert und laktosefrei.

Sprechen Sie uns an! Rufnummer 02375 910108

(Fortsetzung von Seite 5)

Home/homepage_node.html Die Betreuung und Behandlung der schwangeren Patientinnen führen wir auch weiterhin Leitlinien gerecht durch. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Sie Ihre Termine unter der momentanen Situation ohne Begleitpersonen wahrnehmen müssen. Die Entbindung und die Behandlung in den umlie-

genden Krankenhäusern ist auch bei einer möglichen Infektion oder dem Verdacht auf eine solche zugesagt.

An dieser Stelle dürfen wir beruhigend berichten, dass es bisher international keinen Hinweis gibt, dass Schwangere bei einer Infektion mit dem neuartigen Corona Virus gefährdeter sind als die allgemeine Bevölkerung. Führende Fachorganisationen haben Fragen und Antwor-

ten zusammengestellt, die wir gerne an Sie weiterleiten. <https://www.dggg.de>

Für alle Patientinnen gilt: Bei dem Verdacht auf eine Corona-Infektion wenden Sie sich telefonisch oder per Kontaktformular zu den Praxiszeiten an unsere Praxis, Ihren Hausarzt oder außerhalb davon an den Ärztlichen Notfalldienst unter der Telefon Nr. 116117 oder an das Gesundheitsamt Ihres Kreises MK:

02351 6667272 (www.maerischer-kreis.de), HSK: 0291 942202 (www.hochsauerland-kreis.de). Wir aktualisieren diese Seite regelmäßig und passen Sie dem Tagesgeschehen an. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen eine gute Zeit. Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund. Ihre Gabriele Richter mit Grüßen vom gesamten Praxisteam". <https://www.frauenarztin-balve.de/>

RUBRIK : Gesundheitstipps von Heilpraktikerin Yvonne Severin

Stärkung der Immunabwehr

Yvonne Severin – Selbstständige Heilpraktikerin aus Höveringhausen – beschäftigt sich diesmal mit der Stärkung der Immunabwehr. „Es vergeht kein Tag, an dem es keine Neuigkeiten oder Verhaltensmaßnahmen gibt, um eine rasche Ausbreitung des Corona-Virus zu verhindern. Täglich mehrmals Hände waschen und soziale Kontakte vermeiden, Abstand in der Öffentlichkeit und in den Geschäften halten etc. sollen uns helfen, vor Ansteckung zu schützen. Doch wie sieht es mit einer Stärkung unseres Immunsystems aus? Unser Immunsystem braucht jetzt unsere Unterstützung, um gut für uns arbeiten zu können. Hierzu möchte ich Ihnen heute ein paar Anregungen geben:

„Vitamin C als „Booster“ für unser Immunsystem. Vitamin C ist eines der bekannten Vitamine. Sicher haben Sie schon gehört, dass Vitamin C auch die Immunabwehr stärken kann.

Je nach Vorerkrankung hat sich in meiner Praxis die Vitamin-C-Hochdosis-Infusion bewährt.

Der menschliche Körper kann Vitamin C nicht selbst herstellen. Es muss täglich über unsere Nahrung zugeführt werden. Besonders viel Vitamin C findet sich in frischen Früchten und in Gemüse. Je nach Bedarf und Beschwerdebild können noch weitere Vitamine, Präparate zur Stärkung des Lymphsystems, oder andere aufbauende Präparate zum Einsatz kommen.

Wie sieht es in Ihrem Darm aus?

Ein weiterer, wichtiger Aspekt ist eine intakte Darmflora, denn ca. 80 Prozent unseres Immunsystems befindet sich im Darm. In der heutigen, schnelllebigen Zeit mit Dauerstress, falscher Ernährung aber auch durch Medikamente und Schlafmangel kann unsere Darmflora aus dem Gleichgewicht geraten. Das Immunsystem ist



mit unserer Darmflora stark verknüpft. Eine gesunde Darmflora ist also wichtig für ein starkes Immunsystem. Wenn Sie das Gefühl haben, dass Ihre Darmflora aus dem „Gleichgewicht“ geraten ist, empfehle ich die Untersuchung einer Stuhlprobe. Danach kann ein individuelles Therapiekonzept ausgearbeitet werden.

Was können Sie zu Hause tun?

Planen Sie eine ausgewogene, naturbelassene Ernährung in ihren Tagesablauf ein. Wichtig sind regelmäßige Mahlzeiten mit viel frischem Obst und Gemüse aus nachhaltigem Anbau. Ver-

(Fortsetzung Seite 9)

meiden Sie wenn möglich, Fertiggerichte und Lebensmittel, die sehr viel Zucker enthalten.

Achten Sie auf eine ausreichende Trinkmenge

Wenn wir zu wenig trinken, sind wir müde und ausgelaugt. Auch unsere Schleimhäute können dann schneller austrocknen. Ich empfehle für gesunde Menschen eine Trinkmenge von 1,5 bis 2 Litern Wasser, Tee oder stark verdünnten Fruchtsaft pro Tag.

Bewegung an der frischen Luft

Die ersten Sonnenstrahlen locken uns vor die Tür und runter vom Sofa. Bei der Bewegung an der frischen Luft tun wir nicht nur unseren trockenen Schleimhäuten gutes, auch unser Kreislauf und Stoffwechsel kommt in Schwung. Das Gehirn schüt-

tet Hormone aus, die unsere Laune verbessern. Darum gehen Sie raus in die Natur und halten Sie die Augen offen für alles Schöne, was uns diese Erde zu bieten hat. Ihr Immunsystem profitiert davon.

Erholsamer Schlaf

Ein genügend erholsamer Schlaf von ca. 8 Stunden ist wichtig für unser Immunsystem. Vorher nochmal ordentlich lüften. Die ideale Schlaf-temperatur liegt bei 18° C.

Mein privater Tipp: Ingwer

Während der Erkältungszeit haben wir immer Ingwer im Haus und die gesamte Familie wird mit frischem Ingwertee versorgt: Für 1 Tasse Tee nehmen Sie ein ca. ein 1 cm großes Stück und schälen vorsichtig die dünne Schale ab. Den Ingwer in dünne Scheiben schneiden oder rei-

ben. In eine Tasse geben und mit kochendem Wasser aufgießen. Die Ziehzeit beträgt ca. 10 Minuten (umso länger der Tee zieht, umso würziger wird er). Nach Geschmack kann noch Honig und oder frisch gepresster Zitronensaft hinzu gegeben werden. Warm trinken und genießen! Alternativ können Sie auch 1 bis 2 Teelöffel Ingwerkonzentrat zu sich nehmen.

Warmes Fußbad

Ein ansteigendes Fußbad wärmt den Körper, fördert die Durchblutung und regt die Abwehrkräfte an. Hierfür benötigen Sie eine große Schüssel, diese füllen sie mit ca. 34° warmen Wasser und stellen ihre Füße hinein. Über einen Zeitraum von 20 Minuten füllen sie immer wieder heißes Wasser hinzu, bis die Temperatur auf ca. 40° C angestiegen ist. Mollig warme Füße können uns als positiven Nebeneffekt helfen, die nötige Bettschwere zu

bekommen und damit beim Einschlafen helfen.

Anhaltende Stresssituationen vermeiden

Andauernde Stresssituationen aber auch Angst schwächen unser Immunsystem. „Angst ist ein schlechter Ratgeber“ sagt man... Ich möchte Sie hiermit ermuntern, sich positiv zu stimmen, und Ihr Immunsystem zu unterstützen. Auch Entspannungstechniken wie Yoga, autogenes Training oder Meditation können hier hilfreich sein.

Meine Praxis ist weiterhin geöffnet. Gerne unterstütze ich Sie und ihre Familie, damit alle gesund durch diese Zeit kommen. Haben Sie Fragen zu diesem Thema, nehmen Sie gerne Kontakt mit mir auf per Mail: naturheilpraxis-severin@web.de oder telefonisch unter 02375 205 24 90“.

Bücherei Balve bietet besonderen Service zu Corona-Zeiten

Bücher-Entzug ist sicher eine der kleineren Nebenwirkungen der derzeitigen Krise. Aber das Team der Balver Bücherei hat ein wirksames Mittel dagegen gefunden: die „Take-Away-Ausleihe“. „Wir möchten den Leuten trotz der Schließung ein Angebot machen können“, so Büchereileiterin Stefie Friske. „Ein gutes Buch hat schon manchem durch schwere Zeiten geholfen. Gerade für die Kinder ist es schön, wenn sie in der schulfreien Zeit weiter lesen können.“

Die Balver Bücherei bietet den Service ab sofort für alle Mitglieder und solche, die es noch werden wollen, an. Und so funktioniert das Angebot: Der Leser sucht sich seine Lieblingsbücher im Online-Katalog aus, schreibt eine Mail an das Bücherei-Team buecherei@balve.de. Die Mitarbeiter packen die Bücher zusammen und stellen sie im Flur zu abgemachten Abholzeit bereit. Bis zu fünf Bücher sind pro Leser erlaubt. Auch eine Rückgabekiste wird im Flur stehen, wo täglich zwischen 10 und 14 Uhr Bücher eingeworfen

werden können. Der Flur ist nur einzeln zu betreten. Die Mitarbeiter bemühen sich, die Termine so zu verteilen, dass nicht zu viele Menschen vor der Bücherei warten müssen.

Eine genauere Anleitung zum neuen Service gibt es auf der Homepage der Stadt, wo die Bücherei unter „Bildung und Freizeit“ zu finden ist. Die Bücherei hat übrigens die Fristen für alle entliehenen Medien bis 22. Mai verlängert, so dass sich niemand Sorgen um Mahnungen oder Überziehung machen muss.

Luisenhütte ausmalen

Balve. Alle Kita- und Schulkinder müssen wegen des Corona-Virus zuhause bleiben. Da kann es schnell langweilig werden. Jetzt haben die Museen des Märkischen Kreises eine gute Idee, wie die Kinder die Zeit gut gestalten können. Unter Kultur und Tourismus auf der Internetseite des Märkischen Kreises <https://bit.ly/2UAqQ4i> stehen sechs Ausmalbilder zum kostenlosen Download bereit. Für die Burg Altena gibt es vier Motive: Einen Ritter mit der Burg im Hintergrund, eine Prinzessin, einen Drachen und natürlich die Burganlage selber. Bei der Luisenhütte stehen das Hüttengebäude und ein Arbeiter beim Metallguss zur Auswahl. Einfach die Datei im DIN A4-Format runterladen, ausdrucken und mit Bunt- oder Filzstiften ausmalen. Bei der Farbauswahl sind der Kreativität natürlich keine Grenzen gesetzt.



„Amicitia“ Garbeck feiert nächstes Jahr 225. Geburtstag

Bereits während der Mitgliederversammlung im Februar stellte der Musikverein „Amicitia“ die Weichen für sein 225-jähriges Bestehen, das er im nächsten Jahr feiern wird. Zuvor freute sich der Vorstand über die Neuzugänge Lisa Boekholt, Caroline Holtschmidt, Insa Schmidt, Pia Habel, Vanessa Baumann sowie Mark Herdes. Sie wurden einstimmig in den Verein aufgenommen.

Der Vorstand beschäftigt sich seit geraumer Zeit mit der Beschaffung neuer Uniformen. Militärisch sollen sie sein, aber auch traditionell. Bei der Präsentation konnten sich die Musiker ein Bild von ihrer neuen Kluft machen. Stabil und bequem lautet die Devise.

Entscheiden will der Vorstand das endgültige Design in den nächsten Wochen, so dass bereits im Sommer die ersten Anproben stattfinden können. Der Wunsch ist, alle Musiker bis zum Dezember mit der neuen Uniform auszustatten. Die Kosten von 400 Euro pro Jacke übernimmt zum Teil der Verein und hofft auf Spenden und Sponsoren. Ziel ist, dass im Jubiläumsjahr 2021 alle Auftritte in der neuen schmucken Uniform stattfinden.

225 Jahre wird der Verein 2021 und startet das Jubiläum direkt mit einem Highlight. So werden die Garbecker am 17. Januar 2021 das Hochamt im Paderborner Dom begleiten und nach der Messe zusätzlich ein kleines Domkonzert geben. Die große Ju-

belveranstaltung findet vom 29. bis 31. Oktober 2021 in der Garbecker Schützenhalle statt. Hier können sich die Freunde des Vereins auf einige Überraschungen freuen.

Eine spezielle Idee schlug der Vorstand vor: Geplant ist eine gemeinsame Silvesterfeier aller Mitglieder im Haus Busche. Highlight der Versammlung waren aber die vielen Ehrungen für langjährige Mitglieder durch Fabian Schulte und Johannes Schröder vom Volksmusikerverband. Posthum wurde der im letzten Jahr verstorbene Hubert Pütter geehrt. Er wäre in diesem Jahr 60 Jahre im Verein gewesen.

Die weiteren Ehrungen: 10 Jahre: Caroline Holtschmidt, Leon Severin, Markus Vielhaber. 20 Jahre: Christoph

Bathe. 30 Jahre: Dietlind und Dirk Schulte, Sandra Rohleder, Berthold Boekholt. 40 Jahre: Thomas Waltermann. Für 50 Jahre wurden Josef „Jupp“ Falkenbach, Burkhard Waltermann und Berthold Volkmer ausgezeichnet.

Die Überraschung des Abends war, dass alle drei „Goldjubilare“ einstimmig zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden. Zudem sind jetzt Konrad Vielhaber und Andreas Weber auf Grund ihrer langjährige Mitarbeit im Vorstand ebenfalls Ehrenmitgliedern der Amicitia.

Keine Überraschungen gab es bei den Wahlen. Christoph Bathe (Schriftführer), Alexander Biehs (Inventarverwalter), Philipp Weber (Beisitzer) und Michael Jörgens (Notenwart) bleiben im Amt.

Regensburger Domspatzen singen in Balve

Alljährliche Konzertreisen führen die Domspatzen durch ganz Deutschland und in jeden Winkel der Erde. Von England nach China und von den USA nach Südafrika, überall ertönte bereits der Gesang der Regensburger Domspatzen. Und egal, wo sie auftreten, der Applaus klingt in allen Spra-

chen der Welt gleich: begeistert. Das soll nun auch in Balve der Fall sein.

Als der Kirchenvorstand von St. Blasius Balve tagte, haben die Mitglieder entschieden: Am Freitag, 30. Oktober, singen die Regensburger Domspatzen in der Hönnestadt. Angedacht ist, dass der weltberühmte Kna-

benchor ab 18 Uhr sein Können im „Balver Dom“ unter Beweis stellt. Es ist aber nicht ausgeschlossen, dass die Regensburger Domspatzen in der Balver Höhle singen. Darüber wird sich der Kirchenvorstand mit der Schützenbruderschaft St. Sebastian Balve unterhalten, ließ uns Pressesprecher Lud-

ger Terbrüggen auf unsere Anfrage wissen.

Dass die Domspatzen in der Hönnestadt zu hören sind, ist Maximilian Wolf geschuldet. Der Organist des Pastoralverbundes Balve-Hönnetal kommt aus Regensburg und hat den Weg der Domspatzen aus seiner Heimat ins Sauerland bereits gebnet.

Elternbeiträge im April ausgesetzt

Die Kitas sind in der Corona-Krise seit zwei Wochen geschlossen. Die Elternbeiträge müssen für März trotzdem gezahlt werden. Aber für den April werden die Familien nun entlastet.

Eltern müssen im April infolge der Corona-Krise keine Beiträge für Kitas, Tagespflege und Offenen Ganztage an Schulen (OGS) bezahlen. Die Elternbeiträge würden für den Monat landesweit in NRW ausgesetzt, sagte Familienminister Joachim Stamp (FDP) in Düsseldorf. Dies sei mit den kommunalen Spitzenverbänden und Schulministerin Yvonne

Gebauer (FDP) vereinbart worden. „Das ist eine wichtige Botschaft für alle Familien“, sagt auch MdL Marco Voge aus Balve. Die Kitas in Nordrhein-Westfalen sind zusammen mit den Schulen aufgrund eines Erlasses der Landesregierung seit 16. März geschlossen, um die Ausbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen. Seitdem gibt es dort nur eine Notbetreuung für Kinder von Eltern, die etwa als Ärzte oder Krankenpfleger in sogenannten systemrelevanten Berufen arbeiten.

Die Ausfallkosten bei den Elternbeiträgen wollen sich Land und Kommunen

laut Stamp hälftig teilen. Es sei aber nicht möglich gewesen, den Eltern auch die Beiträge für die zweite März-Hälfte rückwirkend zu erlassen. „Es wird nicht komplett ohne Opfer gehen“, sagte Stamp. Wie hoch die Summe der ausfallenden Beiträge im April ist, konnte er noch nicht beziffern.

Stamp rief alle Eltern auf, ihre Kinder in der Krise möglichst zuhause zu betreuen. Auf keinen Fall aber sollten die Großeltern zu Hilfe gerufen oder die Kinder in Gruppen betreut werden. „Keine Kindergeburtstage, kein Besuch bei den Großeltern – ich weiß, dass

das mit großen Opfern verbunden ist“, sagte Stamp. Jedes einzelne Kind, das zuhause betreut werde, sei aber ein Gewinn, um Infektionsketten zu unterbrechen.

Derzeit liege die Belegung der Kitas durch Notbetreuung etwa bei 2,5 Prozent der Plätze – und damit noch niedriger als vor 12 Tagen sagte Stamp. Bei der Kindertagespflege seien etwa 4,5 Prozent der Plätze belegt. Diese Zahlen seien nur ein Landesdurchschnitt, der auf Rückmeldungen von etwa zwei Drittel der Einrichtungen beruhe. An einzelnen Standorten sei die Belegung höher, an anderen niedriger.



**BLEIBEN SIE
GESUND!**

**IHR TEAM
VOM:**



FLORA LAND
hagebaumarkt
ARENS & HILGERT

Hüttenweg 13 • 58809 Neuenrade • Telefon 02392 6906-0 • Telefax 02392 6906-50 • www.arenshilgert.de • hagebau@arenshilgert.de

Kranken- und Dialysefahrten

für alle Kassen

Großraum-Taxi

für 8 Personen



rollstuhlgerechtes Taxi

TAXI
WOLFGANG
ZABEL

Tel. Balve
36 83 + 45 55



Mathias Jedowski (links) tritt Nachfolge von Matthias Streiter an.

Mathias Jedowski neuer Chef der Balver CDU

Die CDU-Ortsunion Balve hat einen neuen Vorsitzenden. Einstimmig wählten die Mitglieder Mathias Jedowski an die Spitze der Christdemokraten, die mit ihrem Votum einen Generationswechsel einleiteten. Erster Gratulant war der bisherige Vorsitzende Matthias Streiter, der der CDU als Ratsmitglied weiter zur Verfügung stehen will.

Die Ortsunion Balve nominierte im „Haus Padberg“ auch ihre Kandidaten für den CDU-Stadtverbandstag, der jene Politiker bestimmt, die am 13. September 2020 bei der Kommunalwahl antreten. Im Gespräch mit unserer Zeitung nannte der neue

Chef der Ortsunion, Mathias Jedowski, die CDU-Kandidaten für die sechs Wahlbezirke in Balve Stadtmitte.

Danach sieht es so aus: Jörg Roland (Wahlbezirk 1), Theodor Willmes (Wahlbezirk 2), Mathias Jedowski (Wahlbezirk 3), Matthias Streiter (Wahlbezirk 4), Christoph Schäfer (Wahlbezirk 5) und Andreas Giesen (Wahlbezirk 6). „Alle Kandidaten sind einstimmig gewählt worden“, betont Jedowski, der hinzufügt: „Wir gehen mit einem guten Team in die Kommunalwahl am 13. September. Dies gilt aber nicht nur für Balve Stadtmitte, sondern für alle Wahlbezirke.“

Kanaltechnik PIEPER



- Rohrreinigung
- Sanierung/Kurzliner
- Schachtsanierung
- TV - Untersuchung

02375 913753

In der Hauschlade 3 58802 Balve

Email: pieper-balve@t-online.de www.kanaltechnik-pieper.de



- Partyservice** • Am Hohlen Stein 28
58802 Balve
Grillmobil • Fon 02375-1025
Imbissmobil • Mobil 0171-2139847
kontakt@lehmanncatering.de
www.lehmanncatering.de

GEBÄUDEREINIGUNG

Thiel

Roland Thiel
Glas- & Gebäudereinigung

58802 Balve • Mobil: 0163 / 48 77 41 2
Tel.: 02375 / 93 87 44 • Fax: 02375 / 937 58 38

- Glasreinigung in privaten Haushalten
- Glasreinigung im gewerblichen Bereich
- Schaufensterreinigung
- Wintergartenreinigung
- Fußbodenbeläge
- Gebäudereinigung jeglicher Art

Der Tischler kommt!

Einbau, Reparatur und Überarbeitung von Fenstern, Türen, Parkettböden, Treppen, Möbeln und vieles mehr...



Christian Paul
TISCHLERSERVICE

Büro: Zum Wieloh 8, 58802 Balve
Lager: Im Duda 2, 58809 Neuenrade
Telefon 02375 - 93 82 98
info@tischlerservice-paul.de

www.tischlerservice-paul.de



Elfenspiegel
Naturfriseur und mehr ...

Veronika Schramm · Am Brunnen 20 · 58802 Balve

Tel.: 02375/9386848

Neues Flutlicht auf dem „Krupmpaul“

Die Flutlichtanlage auf dem Sportplatz „Am Krumpaul“ in Balve hat die SG Balve/Garbeck in den vergangenen Jahren viel Ärger bereitet. Denn die Halogen-Metallampflampen waren nicht nur äußerst anfällig, sondern brachten kaum noch Licht auf den „Kunstrasenplatz“. Und obwohl der Vorstand immer wieder im Rathaus vorstellig wurde, tat sich lange Zeit nichts. Defekte Leuchten wurden im Zeitlupentempo repariert, das war es dann.

Jetzt aber wurde der „Krupmpaul“ mit einer hoch modernen LED-Beleuchtung versehen. Diese Arbeiten verrichtete die Firma Flesch Energie & Licht mit System aus Edingen-Neckarhausen. Geschäftsführer Jörg Fischer und Maikel Schimanski, zwei erfahrene Kräfte auf dem Sektor Flutlichtbeleuchtung, leisteten in luftiger Höhe filigrane, aber auch Schwerstarbeit. Denn die Träger der alten Halogenleuchten waren so festgerostet, dass es nur noch mit einer Flex voran ging.

Dass sich überhaupt was auf dem „Krupmpaul“ tat, das ist nach Aussage von Michael Bathe, Fachbereichleiter 1, dem Klimaschutzprojekt des Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit geschuldet. Mit der nationalen Klimaschutz-

initiative förderte das Bundesministerium die Sanierung der Flutlichtbeleuchtung auf dem Sportplatz „Am Krumpaul“. Für diese umfangreiche Maßnahme stellte die Stadt Balve insgesamt mit der Verlegung einer neuen Stromleitung 55.000 Euro in den Haushalt 2020 ein.

Die Kosten für das neue Flutlicht betragen ca. 30.000 Euro und werden mit 25 Prozent vom Ministerium gefördert. Nachdem die Firma Flesch ihre Arbeit in Balve beendete, bringt die neuen LED-Leuchten eine durchschnittliche Stromeinsparung von rund 50 Prozent und eine jährliche Einsparung von 7070 kWh. Abgesehen davon, dass die Stromkosten drastisch gesenkt werden, können die Fußballer jetzt auf einem Kunstrasenplatz trainieren, der grandios ausgeleuchtet wird. Waren es bisher 40 bis 50 Lux, die für diffuses Licht sorgten, liefert die neue LED-Beleuchtung, wenn sie voll erstrahlt, satte 100 Lux. „Für den Trainingsbetrieb reichen allerdings 60 Lux“, sagt Flesch-Geschäftsführer Jörg Fischer, der hofft, auch zukünftig im Sauerland die alten Flutlichtanlagen umrüsten zu dürfen. Vielleicht schon bald auf dem „Holloh“. Auch dort hat die Sportplatz-Beleuchtung ihre beste Zeit hinter sich.

• Heizöl • Holzpellets • Spedition

Bauer
Voller Energie!

365 Tage Notdienst ☎ 02394 800983 www.heizoel-bauer.de

SCHÄFER IMMOBILIEN

Eigentümer aufgepasst:
Sie suchen einen neuen Eigentümer oder neue Mieter für Ihre Immobilie?

Nutzen Sie jetzt die gute Nachfrage von Kaufinteressenten und verkaufen Sie jetzt!

Anruf genügt: 02375-938655

Unser Service für Sie: marktfähige Wertermittlung Ihrer Immobilie, Besorgung von Verkaufsunterlagen (z.B. Grundbuchauszug, Baulastenverzeichnis, Energieausweis etc.), Erstellen eines Exposé's, Auswertung unserer Interessentenkartei, professionelle Bewerbung Ihrer Immobilie auf 3 Internetportalen und in unseren Schaukästen, Bonitätsprüfung von Kauf- bzw. Mietinteressenten, Finanzierungsvermittlung mit Kaufinteressenten, Durchführung von Objektbesichtigungen, Vorbereitung von Kauf- bzw. Mietverträgen, Vereinbarung von Notarterminen, ggfls. Organisation von Haushaltsauflösungen

www.helmut-schaefer-immobilien.de

Weinhaus Anneliese Schmitz

Am Baumberg 13, 58802 Balve
☎ 02375/4411 • Weinhaus-Schmitz.de

Montag und Donnerstag von 15-19 Uhr,
Freitag von 10-12:30 Uhr und 15-19 Uhr, Samstag von 10-13 Uhr
oder nach telefonischer Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten

KÜCHENSTRECK

Bei uns ist Qualität bezahlbar.

Gehringers Schlade 38
58802 Balve
Tel.: 02375 937399
Mobil: 0173 7489261

- ✓ Professionelle Beratung mit 3D-Planung bei Ihnen Zuhause – auch abends oder am Wochenende
- ✓ Ihr Vorteil – Direktvermarktung
- ✓ Komplett-Montage-Service
- ✓ Geräte namhafter Hersteller

www.kuechen-balve.de

Hotel garni

ZUM DROSTEN

Klaus Heringhaus
58802 Balve, Mühlenweg 4
Tel. 0 23 75 - 9 39 40
www.zum-drosten.de • info@zum-drosten.de

FINGER DRAUF...

Danke!!!

Das Corona-Virus breitet sich immer schneller in Deutschland und auch im Märkischen Kreis aus. Dies hat zur Folge, dass das gesellschaftliche Leben mehr und mehr durch den Staat eingeschränkt wird. Das ist richtig, um die Anzahl der Toten so gering wie möglich zu halten. Die Einschnitte generieren leider hin und wieder ein rücksichtsloses Verhalten von einigen Zeitgenossen, die sich benehmen, wie die Axt im Wald.

Darunter haben vor allem die Mitmenschen

zu leiden, die im Verkauf tätig sind, beispielsweise in den Supermärkten oder Bäckereien arbeiten. Die Kassiererinnen und Kassierer werden wegen Nichtigkeiten auf die übelste Art und Weise angepöbelt, obwohl sie den Laden am Laufen halten.

Auch in Balve und Neuenrade müssen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Supermärkten – Corona-Virus hin oder her – ihren Dienst versehen bis zur Erschöpfung und sich einer großen Infektionsgefahr aussetzen. Vor diesem Hintergrund sollten

wir Balver und Neuenrader die heldenhafte Arbeit der Damen und Herren wertschätzen, die oftmals zu den schlecht bezahlten Arbeitskräften gehören und vielfach nicht einmal fest angestellt sind. Wir sollten ihnen beim nächsten Einkauf einfach mal laut danke sagen, denn ohne sie geht so gut wie nichts mehr in unserem Land.

Dass sie jetzt auch noch des Sonntags ihren Dienst in den Lebensmittelläden und Supermärkten versehen sollten, anstatt ihnen zumindest einen Tag in der Woche eine Erho-

lungspause zu gönnen, war nur schwer nachvollziehbar. Aber zum Glück für die Helden und Heldinnen des Alltags halten die Discounter ihre Läden des Sonntags geschlossen. Sie haben anders als die Landesregierung gespürt, dass der Ruhetag unverzichtbar ist. In diesen Dank sind natürlich auch alle Damen und Herren, die im Gesundheitswesen rund um die Uhr für unser Wohlergehen Sorge tragen, selbstverständlich einbezogen.

Danke!!!

Richard Elmerhaus

Good Wood:

Sanfte Töne neben dem Fußballplatz

Normalerweise herrscht auf dem Fußballplatz „Am Krumpaul“ in Balve eher ein lauter Ton. Aber es geht auch anders. Handgemachter Musik ohne viel Show und technischen Schnick-Schnack haben sich die Musiker von „Good Wood“ bei ihrem „Heimspiel“ im Vereinsheim der SG Balve/Garbeck „Mit-tendrin“ verschrieben.

Rund 80 Zuhörer durften diesmal in die Welt dieser Gruppierung eintauchen. Bekannten und auch unbekanntem Stückchen aus der Pop- und Rockwelt ein neues Gewand zu verpassen, das kommt beim Publikum an.

Mal eben den Welthit „Pokerface“ von Stefani Germanotte, besser bekannt als „Lady Gaga“, in



eine eigenständige Jazz-Variante zu verwandeln, ist das Geheimrezept, dieser erfolgreichen Combo. Mit dabei ist auch die Balverin Nadine Müller, die es wieder einmal geschafft hat,

mit ihrer Stimmfarbe den jeweiligen Titel in etwas Besonderes zu verwandeln. Der 25-Jährigen gelingt es, zusammen mit ihren älteren Musikkollegen die Zuhörer zu begeistern.

Laute Töne sind bei diesem Termin fehl am Platze, obwohl Gitarrist Günter Spanken statt zur Akustikgitarre gerne bei vielen Liedern zum Nachbau seiner „59‘er Gibson Les Paul“ greift. Mit im Gepäck hatte „Good Wood“ ihre neue CD „disCover“, welche vor Ort zu kaufen war.

Balverin schlägt vor Disco zu

Balve/Menden. Für einen Polizeieinsatz sorgte eine 23-jährige Dame aus Balve. Sie hatte in ihrer Wut auf eine 32-Jährige eingeschlagen. Am 15. März gegen 3.40 Uhr kam es vor einer Diskothek an der Marktstraße in Menden zu einer Auseinandersetzung zweier Frauen. Hierbei schlug eine 23-jährige Balverin einer 32-jährigen Letmatherin mit der Faust ins Gesicht. Die ältere der beiden wurde durch den Faustschlag verletzt.

Firmen Müller und Optimal produzieren Schutzwände gegen Corona-Virus

Die Firma Paul Müller erhöht die Schlagzahl im Kampf gegen das Corona-Virus. Sie erweitert ihr Angebot, um den Schutz der Menschen zu sichern. Das Vorhaben wird durch ein Unternehmen aus der Stadt Menden unterstützt. Gemeinsam mit der Firma Optimal (Menden) entwickelten die Unternehmen sehr zügig Hygiene-Schutzwände für Krankenhäuser, aber auch für jedweden Gebrauch. Ob in Büros, Gas-

tronomie, Betrieben aller Art, in Verwaltungen überall können sie einen sehr wichtigen Dienst leisten, um die Verbreitung des Corona-Virus zu verhindern. Auch diese Modelle werden individuell je nach Bedarf und Größe erstellt. Sie können auch auf Wunsch mit einem undurchsichtigen Material geliefert werden. Im Hause Paul Müller ist Matthias Scharf, Telefon 02375/918112, der Ansprechpartner für alle Interessierten.



Hausärzte Dr. Schmitz und Dr. Stüeken wenden sich an ihre Patienten

Die Balver Hausarztpraxen Dres. Schmitz/Rüth und Dr. Stüeken geben bekannt, dass aufgrund der rasanten Ausbreitung des Corona-Virus folgende Maßnahmen zum Schutz der Patienten und Praxismitarbeiter eingerichtet wurden:

„Wiederholungsrezepte, Überweisungen etc. werden nach telefonischer oder Online-Bestellung direkt in die Apotheke weitergeleitet. Somit entfällt die Abholung in der Praxis.

– Beide Praxen bieten Videosprechstunden an. Viele Beratungsgespräche können auf diese Weise durchgeführt werden, ohne dass der Patient in

die Praxis kommen muss. Auf Grund der aktuellen Pandemiesituation sind die Datenleitungen häufig überlastet. In solchen Fällen werden die Patienten telefonisch zurückgerufen.

– Routineterminale (DMP, Blutentnahmen, Vorsorgeuntersuchungen), die nicht dringend durchgeführt werden müssen, werden zunächst verschoben, bis sich die Lage beruhigt hat. Eventuell können die quartalsweise durchgeführten DMP-Termine telefonisch oder per Videosprechstunde abgehandelt werden.

– Ab sofort wird die Anzahl der gleichzeitig in der Praxis wartenden Patienten eingeschränkt. Beachten

sie bitte dazu die Hinweisschilder an den Eingängen.

– Wir werden Sie nach ihrer Mobilnummer fragen. Patienten können dann im eigenen PKW warten und kommen so nicht mit vielen anderen Patienten in Kontakt. Wenn sie an der Reihe sind, rufen wir sie auf dem Mobilgerät an.

– Vermeiden Sie ungeplante Vorstellungen in den Praxen und melden sich vorher telefonisch oder online bei uns.

– Halten sie mindestens 1,5 Meter Abstand zu Mitpatienten und unserem Personal. So schützen Sie sich und uns.

– Beachten sie die allgemeinen Hygieneregeln und

waschen Sie sich regelmäßig die Hände!

– Auch Hausbesuche bergen ein großes Ansteckungspotenzial, insbesondere für Risikopatienten. Diese werden daher nur in medizinisch begründeten Fällen durchgeführt.

Diese Maßnahmen, die teilweise mit Unannehmlichkeiten verbunden sind, dienen Ihrem und unserem Schutz und der Verlangsamung der Ausbreitung des Corona-Virus. Wir bedanken uns gleichzeitig für das Verständnis, dass unseren Mitarbeitern in den vergangenen Tagen bereits entgegengebracht wurde, wenn sich gewohnte Routineabläufe geändert haben. Nur gemeinsam mit Ihnen können wir die vor uns allen liegenden Herausforderungen meistern“, so Dr. Paul Stüeken und Dr. Gregor Schmitz.

Ihre
Medien-
beraterin
für den

HÖNNE EXPRESS



Mareen Hobitz

Telefon: 02375 89945

Mobil: 0151 10537926

Fax: 02375 89933

E-Mail: mareen.hobitz@t-online.de
anzeigen@hoenne-express.de

Widukindplatz 2 · 58802 Balve

Die nächste
Ausgabe des
**HÖNNE-
EXPRESS**

erscheint am
Donnerstag,
7. Mai 2020!

Redaktionsschluss:
Donnerstag,
30. April 2020

Anzeigenschluss:
Freitag,
24. April 2020



Sebastian Engel neuer Sportlicher Leiter

Bei den Wasserfreunden Balve gab es einen Wechsel in der sportliche Leitung. Sebastian Engel löste seine Schwester Sarah ab, die mit viel Lob verabschiedet wurde. Das Amt des Geschäftsführers blieb auch heuer während der Versammlung vakant.

Die Sportliche Leiterin Sarah Engel hatte schon letztes Jahr angekündigt, dass sie für diese Aufgabe nicht mehr zur Verfügung stehen würde. Sie wurde mit einem Präsent von der 1. Vorsitzenden Christa Knoop aus dem Vorstand verabschiedet. Sarah Engel hatte sich auch als Trainerin zurückgezogen und konzentriert sich jetzt auf das Sportabzeichen, das bei ihr und Kai Werle absolviert werden kann. Ihren Posten besetzt nun Bruder Sebastian Engel. Kai Werle wurde in seinem Amt als Beisitzer bestätigt.

Die Mitgliederzahl ist bei den Wasserfreunden Balve leicht gestiegen auf über 200. Von 120 aktiven Schwimmern nehmen 15 an Wettkämpfen teil. Das sind fünf weniger als im Vorjahr. Es gibt vier Trainer und eine Übungsleiterhelferin. Das Dienstagstraining in der Sporthalle wird gut angenommen.

Insgesamt haben 18 Mitglieder das Sportabzeichen

erfolgreich absolviert und die Wettkampfschwimmer erzielten ordentliche Erfolge. Beim Balver Treff belegte die „6x33 Meter Freistil Mixed-Staffel“ den 1. Platz. Bei den Kreismeisterschaften erreichte Bastian Oberste (Jahrgang 88) sechs 1. Plätze in der Altersklasse 30.

Swantje Hammecke (2002) errang fünf Mal Rang 1 sowie einmal Platz 2. Jannis Boekholt (2004) unterbot beim Balver Treff den 22 Jahren alten Vereinsrekord von Björn Roch (1982/0:27,80 Minuten) über 50 m Freistil in einer Zeit von 0:27,57 Minuten. Die meisten Medaillen sicherte sich Lara-Marie Cordes (2004). Von insgesamt 31 Medaillen holte sie 19x Gold, 8x Silber und 4x Bronze.

Die meisten persönlichen Bestzeiten erzielte Carlo Severin (2008) mit 23, gefolgt von Jelle Verse (2005/19) und Swantje Hammecke (2002/17). Sarah Engel verkündete, dass die Samstaggruppen in diesem Jahr anders aufgeteilt werden und das Veronika Friedrichs (geb. Herdes) wieder eine Freitagsguppe übernimmt. Auf die Vereinsmeisterschaften im Murmkebad am 15. November weist der Vorstand schon jetzt hin.

Inserieren im **HÖNNE EXPRESS**

A.MENSHEN



SCHROTT- UND METALLGROSSHANDEL

Eisenschrott · Kernschrott · Blechschrott · Eisenspäne
Mischschrott · Gratschrott · Stanzabfälle · Maschinenschrott
Kühlschrott · Nirosa-Schrott · VA-Schrott · Chromschrott
NE-Metalle · Aluminium · Messing · Kupfer · Bronze

CONTAINERDIENST

Bauschutt · Baumischabfälle · Abfall zur Verwertung
Sperrmüll · Holz · Pappe/Papier

A. Menshen GmbH & Co. KG

Im Ohl 7 · 58791 Werdohl

Tel. 02392 9296-0 · Fax 02392 9296-60

menshen@menshen.de · www.menshen.de



„Mobile Hebamme“

Lisa Schäfer

In der Stadt Balve gibt es seit geraumer Zeit eine „Mobile Hebamme“. Gemeint ist Lisa Schäfer aus Mellen, die den Sprung in die Selbstständigkeit gewagt hat. Mit Erfolg: „Ich bin sehr zufrieden. Denn ich arbeite mit einigen schwangeren Frauen aus unserer Region sehr gut zusammen“, sagt die Hebamme.

Die Schwangerschaft ist für werdende Mütter etwas ganz Besonderes. Und die Geburt ein Ereignis, das eines der bedeutendsten in ihrem Leben ist. „Vor den Frauen liegt eine schöne Zeit – die der großen Freude auf ihr Kind. Es ist aber auch eine Zeit der Veränderung, der Erwartung des Neuen und oft auch des Ungewissen. Ich möchte sie gerne in dieser besonderen Zeit begleiten und unterstützen“, erklärt Lisa Schäfer.

Mit ihrer Erfahrung und ihrer Kenntnis möchte die „Mobile Hebamme“ den Schwangeren zur Seite stehen, auf alle Fragen eingehen und ihnen die nötige Sicherheit geben. „Die Frauen können sich gerne auch vor

der 12-Wochen-Grenze bei mir melden, und zwar unter Telefon 01601523028 oder per E-Mail hebammelisabalve@web.de melden“, so Lisa Schäfer.

Die Beleg-Hebamme bietet nicht nur Schwangerschafts- und Wochenbettbetreuung an. Ihre Angebotspalette enthält nach der Corona-Pandemie auch Geburtsvorbereitungs- und Rückbildungskurse sowie Gymnastik und Baby-Massage. Für die Durchführung dieser Angebote steht der Hebamme ein schmucker Raum im Mellener Landmarkt zur Verfügung.

Damit alle interessierten Frauen auch dann eine Hebamme an ihrer Seite wissen, wenn Lisa Schäfer, egal aus welchem Grund, nicht zur Verfügung steht, dann springt ihre Kollegin Beate Krause in die Bresche. „Wir unterstützen uns gegenseitig, so dass auch die Urlaubsvertretung garantiert ist“, sagt die sympathische Hebamme aus Mellen, die den Sprung in die Selbstständigkeit nicht bereut hat.

Bestattungen
Willi Herrmann Inh. Dirk Becker

- Erledigung aller Formalitäten bei Erd-, See- und Feuerbestattungen
- Überführung ins In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge
- Unverbindliche Beratung

Tel. 02375 **2679** *Immer für Sie da!*

Dirk Becker
Am Brunnen 1
58802 Balve
mail@becker-bestattungen.com

Der letzte Weg in guten Händen...

Mobile Fachfußpflege
Medizinische Fußpflege

Helga Elsholz
Tel.: 0173 7368813
Mail: helga-demenzia@gmx.de

Ohne Zeit und Termindruck!
Einfach anrufen und ich komme ins Haus!

HABEL

Dachdecker - Meisterbetrieb Rudolf Habel GmbH
Dächer-Fassaden-Bauklempnerei-Schieferarbeiten

Hangweg 30
58802 Balve-Langenholtshausen
Telefon: 02375 20078
Telefax: 02375 20079
E-Mail: r.habel@gmx.de
Internet: www.dachdeckermeister-habel.de

R ROHLEDER IMMOBILIEN

Kompetente Hilfe beim Verkauf Ihrer Immobilie!

Kostenfrei für den Immobilienverkäufer

Tel.: 02375/203953

www.rohleder-immobilien.de

Ellenlanges Warten auf Corona-Testergebnis ärgert acht Balver

Vor 17 Tagen aus dem Ski-Urlaub gekommen, warten acht junge Männer aus Balve noch immer auf eine Ansage des Gesundheitsamtes des Märkischen Kreises, ob sie sich in Österreich mit dem Corona-Virus infiziert haben oder nicht. Sie wollen aus ihren vier Wänden nach der selbst auferlegten häuslichen Quarantäne.

Die Zahl der mit dem Corona-Virus infizierten Balver beläuft sich derzeit auf eine Person, denn erfreulicher Weise ist das erkrankte Ehepaar wieder völlig gesund. Insgesamt 21 Kontaktpersonen befinden sich in Quarantäne. Da sich das Gesundheitsamt des Märkischen Kreises nicht in der Lage sieht, die zahlreichen Abstriche bei den Patienten zeitnah durchzuführen, kann es auch in Balve eine Dunkelziffer geben. Zumal acht Balver, die am 12. März aus dem Skiurlaub heimkehrten und sich an das Gesundheitsamt des Märkischen Kreises und ihren Hausarzt wandten, bis zum Redaktionsschluss am 28. März auf das Testergebnis warten.

„Das Ganze ist schon sehr anstrengend, wenn man wie wir seit mehr als zwei Wochen in der selbst auferlegten Quarantäne ist“, sagte uns ein Hönnestädter, der wenig Verständnis dafür hat, wie das Prozedere nach der Rückkehr der jungen Leute aus dem Ski-Urlaub in Österreich abgelaufen ist. Selbstkritisch räumt er jedoch ein: „Im Nachhinein war es ein Fehler, den Ski-Urlaub zu

machen. Wir haben uns vorher in Österreich erkundigt. Da uns gesagt worden ist, dass das Corona-Virus sich dort nicht verbreitet hat, sind wir gefahren.“

Als der Hönnestädter vorsichtig nachfragen wollte, wann er denn nun endlich getestet werde, sei er von einer Mitarbeiterin des Märkischen Kreis derart angeherrscht worden, dass er das Telefonat abrupt beendete. „Ich habe ihr nur gesagt, dass ich die Informationspolitik des Gesundheitsamtes des Märkischen Kreises für suboptimal halte. Daraufhin ist sie sofort pampig geworden“, so der Balver.

Wir setzten uns mit der Pressestelle des Märkischen Kreises in Verbindung, um zu erfahren, wie es sein könne, dass bei den acht jungen Skifahrern auch nach etlichen Tagen keine Abstriche vorgenommen worden seien, obwohl sie sich in Österreich aufgehalten hätten.

Dazu teilte uns Pressesprecherin Ursula Erkens mit, dass der von unserer Redaktion beschriebene Vorfall noch geprüft werde im Kreishaus. Ein Disponent des Märkischen Kreises werde zügig Kontakt mit dem Balver aufnehmen und einen Termin vereinbaren. So war es dann auch. Zeitnah war ein Mitarbeiter des Gesundheitsamtes in Balve, um den Abstrich vorzunehmen. Einen Tag später wurde der letzte der acht Skifahrer aus Balve auf das Corona-Virus getestet. Er ist nach Lüdenscheid zum Container-Standort gefahren, um

den Abstrich vornehmen zu lassen.

Nach Angabe von Ursula Erkens gehen beim Gesundheitstelefon täglich mehr als 1.500 Anrufe ein – doppelt so viele wie täglich bewältigt werden können. Natürlich bestehe der Telefondienst nicht ausschließlich aus Mitarbeitern des Gesundheitsamtes. Das Personal sei jedoch geschult worden und könne auf eine FAQ-Liste zurückgreifen. Wenn der Hausarzt die Notwendigkeit eines Abstrichs feststellt, sollte er auch den Patienten darauf hinweisen, dass er zu Hause bleiben soll, bis er seine Testergebnisse hat, so die Meinung des Kreises. Das hat er auch.

Dasselbe gilt nach Meinung der jungen Balver aber auch für das Gesundheitsamt. Denn sie wandten sich sofort nach ihrer Rückkehr aus Österreich erst einmal an das Gesundheitsamt des Märkischen Kreis. In dem Telefonat wurden sie von der Mitarbeiterin an den Hausarzt verwiesen, ohne den Hinweis auf häusliche Quarantäne für die Skifahrer.

Aufgrund der Vielzahl der ärztlichen Überweisungen, die beim Märkischen Kreis eingehen, schiebt das Gesundheitsamt eine hohe Bugwelle an noch nicht geleisteten Testungen vor sich her. Deshalb wurde das System Anfang der Woche von Hausbesuchen (80 pro Tag) auf „Drive-In-Teststationen“ (90 pro Stunde an allen drei Standorten) umgestellt, um die Entnahme der Abstriche zu optimieren. Hausbesuche

gibt es nur noch in Notfällen.

„Allerdings kommen auch die Labore an ihre Grenzen. Ergebnisse lassen oft mehr als 72 Stunden auf sich warten. Wir bemühen uns um mehr Laborkapazitäten“, ließ uns Ursula Erkens von der MK-Pressestelle wissen. Und genau die lange Wartezeit ist es, die die in häuslicher Quarantäne befindlichen acht Balver nervt.

„Ein Freund von uns ist bereits am 19. März getestet worden. Bis heute weiß er nicht, ob er mit dem Corona-Virus infiziert ist“, sagt uns jener Balver, der Anfang vergangener Woche getestet wurde, aber bis zum 29. März noch kein Ergebnis hatte. Nach einem Anruf in Lüdenscheid ist er zu dem Ergebnis gekommen: „Die Informationspolitik des Gesundheitsamtes des Märkischen Kreises lässt stark zu wünschen übrig. Es ist einfach ärgerlich, wenn man auch nach Tagen nichts vom Kreis-Gesundheitsamt erfährt.“

Hönnestädterin verursacht Unfall

Balve/Menden. Bei einem Unfall in Menden, verursacht von einer Hönnestädterin, ist ein Junge verletzt worden. Der Sachschaden beträgt 1.000 Euro. Die 53-jährige Pkw-Führerin aus Balve befuhr mit ihrem Fahrzeug die Bundesstraße 515 in Fahrtrichtung Menden. An der Einmündung Westtangente/Bessemer Weg fuhr sie auf den Pkw eines 19-jährigen Marburgers auf, der vor der „Roten“ Lichtsignalanlage verkehrsbedingt wartete. Durch den Aufprall verletzte sich der 13-jährige Beifahrer im Pkw des Marburgers. Er suchte zusammen mit seinem Vater das St.-Vincenz-Krankenhaus in Menden auf. Dort konnte er nach ambulanter Behandlung wieder entlassen werden.

Emotionales Konzert erfreut die Hönnestädter

Musik zum Nachdenken, zum Vergessen des Alltags, all das verbindet „Jennifer Pepper“ in ihren Liedern. Die Sängerin, Tochter des erfolgreichen christlichen Künstlers Martin Pepper, schaffte es im Vormonat zusammen mit ihrem brasilianische Mann Jesuan do Amaral, die Zuschauer in eine andere Welt abtauchen zu lassen und die Nöte und Sorgen des Alltäglichen für einen Moment in die Nichtigkeit zu verabschieden.

Rund 120 Leute nahm Pepper in den Räumen der christlichen Gemeinde Balve mit auf ihre Reise. Die 33-jährige Berlinerin hat sich voll und ganz der Musik und dem christlichen Glauben verschrieben. Mit deutschen Texten in moderner Art und Weise, untermalt von sanften Pop-Beats, trägt sie Themen



in ihren Liedern vor, die zum Mutmachen oder zum gegenseitigen Respekt animieren.

Und genau diese Mischung ließ die Musikfreunde im Saal einen einzigartigen Abend im friedlichen Miteinander erleben. Bei Liedern wie „Schritt für Schritt“ des gleichnamigen Debütalbums wird dem Zuhörer der Sinn bewusst: Los lassen und darauf vertrauen, dass sich die Dinge in die richtige Bahn lenken. Auch die Liebe hat

neben der Religion einen hohen Stellenwert in ihren Stücken.

Im Song „Neues Leben“ heißt es „Dann kamst Du in meine Welt und hast sie auf den Kopf gestellt für ein neues Leben mit dir“. Ein neues Leben beginnt auch im Sommer für Pepper und ihrem Ehemann. „Wir sind heute zu dritt auf der Bühne“ verkündete sie stolz den begeisterten Zuschauern.

Dass Pepper in Balve auftrat war kein Zufall. Das Ehepaar Yvonne und Christian Heiming hat es mit Unterstützung der christlichen Gemeinde geschafft die Musikerin in die Hönnestadt zu holen. „Ich habe meine Frau im letzten Jahr Karten für ein Konzert von Jennifer Pepper zum Valentinstag geschenkt und sie war so begeistert von der Musik, dass wir den Plan schmiedeten, eine Veranstaltung von ihr in Balve zu organisieren“, so Christian Heiming. „Wir wollten auch mal ein Konzert für Jung und Alt in Balve schaffen.“

Der Plan ging auf. Glücklicherweise verließen nach einem knapp 90-minütigen Auftritt die Musikfreunde den Saal. Mit der Gewissheit, in eine Welt des Friedens eingetaucht zu sein und eine kurze Flucht aus dem stressigen Alltag erlebt zu haben.

Schwerverletzter in Klinik geflogen

Garbeck. Große Aufregung herrschte im März in der Firma Jost. Ursache dafür war ein Betriebsunfall, bei dem sich ein Balver Familienvater so schwere Verletzungen zugezogen hatte, dass er nach intensiver Behandlung vor Ort durch Notarzt und Notfallsanitäter in die Klinik Bergmannsheil geflogen werden musste. Zu dem schweren Betriebsunfall im Garbecker Gewerbegebiet war es gekommen, als der Gabelstaplerfahrer weitere Zinkbarren in den heißen Ofen platzieren wollte. Dabei rutschte ein Barren von der Gabel und fiel in das etwa 480 Grad heiße Zink, das aus dem Ofen auf den Rücken des neben dem Ofen stehenden Mitarbeiters spritzte. Obwohl seine Kameraden ihm sofort die Schutzjacke auszogen, waren die Verbrennungen so gravierend, dass neben Rettungsdienst und Not-

Aktuelles

arzt auch umgehend der Rettungshubschrauber Christoph 8 angefordert wurde. Er flog den Mann, der sich nicht in Lebensgefahr befindet, nach etwa einer Stunde von Garbeck in die Spezialklinik in Bochum. „Dort ist ein sogenanntes Feuerbett vorhanden“, sagte uns Firmen-Chef Josef Jost, der ebenso wie der Gabelstaplerfahrer, aber auch alle anderen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen tief betroffen über den schweren Unfall in ihrer Firma sind. Inzwischen hat sich der Mann sehr gut von seinem Unfall erholt.

Live-Übertragung aus Balver Dom

Balve/Neuenrade. Seit Ende März ist die Übertragung der Hl. Messe aus der St.-Blasius-Kirche per

Livestream möglich. Zum Einwählen in den Livestream wird ca. 1/2 Stunde vor der Übertragung auf der Homepage des Pastoralverbundes Balve-Hönnetal (www.pv-balvehoennetal.de) der entsprechende Link gesetzt. Nach der Übertragung wird der Link gelöscht.

Weitere Termine für Übertragungen von Hl. Messen und Andachten sind wie folgt geplant:

Freitag, 3. April 2020, 15 Uhr Andacht; **Sonntag, 5. April 2020,** 10.30 Uhr Hl. Messe; **Gründonnerstag, 9. April 2020,** 20 Uhr Abendmahlmesse; **Karfreitag, 10. April 2020,** 11 Uhr Kreuzweg; **Karfreitag, 10. April 2020,** 15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi; **Karsamstag, 11. April 2020,** 21 Uhr Osternachtsmesse und **Ostermontag, 13. April 2020,** 10.30 Uhr Hl. Messe.

„Die St.-Blasius-Kirche in Balve ist während der Übertragungen für die Öffentlichkeit geschlossen. Wir bitten um freundliche Beachtung eines Briefes an alle Gemeindeglieder im Pastoralverbund, der in den nächsten Tagen per Postwurfsendung zugestellt wird“, so die Katholische Kirchengemeinden.

Polizei macht Grillstube dicht

Balve. Die Polizei des Märkischen Kreises bedankt sich bei allen Märkerinnen und Märkern für ihr bislang umsichtiges Verhalten. Machen Sie weiter so. Es waren keine besonderen Einsätze im Zusammenhang mit „Corona“ zu verzeichnen. Auch in Balve nicht. Bis auf einen Grillstube-Betreiber. Diesem Herrn musste die Polizei die Leviten lesen und den Laden mitten in der Nacht dicht machen. Am anderen Tag durfte er aber wieder öffnen.

Hilfsprogramm für Solo-Selbstständige und Kleinunternehmen

Um den Schaden für Solo-Selbstständige und Kleinunternehmen in Folge der Corona-Krise abzufedern, hat der Bund ein Soforthilfeprogramm Corona aufgelegt. Die Landesregierung hat beschlossen, das Angebot des Bundes 1:1 an die Zielgruppen weiterzureichen und dabei zusätzlich den Kreis der angesprochenen Unternehmen noch um die Gruppe der Unternehmen mit bis zu 50 Beschäftigten zu erweitern.

Das Land arbeitete am elektronischen Antragsverfahren, so dass die Website mit den elektronischen Antragsformularen am Freitag online gegangen ist. Den Link finden Sie unter <https://www.wirtschaft.nrw/nrw-soforthilfe-2020>. Die Einzelheiten sind nachfolgend dargestellt, und zwar von der Kanzlei Hundrieser & Partner. Wir baten Wirtschaftsprüfer Klaus Hundrieser und Steuerberater Dirk Sasse das Antragsverfahren so präzise zu erläutern, dass alle Solo-Selbstständigen und Kleinunternehmen sofort erkennen, was sie tun müssen, um an die Finanzhilfen zu kommen. Dies ist bis Ende April 2020 möglich.

Wer wird gefördert?

Anträge können von gewerblichen und gemeinnützigen Unternehmen, Solo-Selbstständigen und von Angehörigen der Freien Berufe, einschließlich Künstler/innen, mit bis zu 50 Beschäftigten (umgerechnet auf Vollzeit-

kräfte) gestellt werden, die im Haupterwerb wirtschaftlich und damit dauerhaft am Markt als Unternehmen/Freiberufler/Selbstständige tätig sind, ihren Hauptsitz in Nordrhein-Westfalen haben und ihre Waren oder Dienstleistungen bereits vor dem 1. Dezember 2019 am Markt angeboten haben.

Was wird gefördert?

Die Unternehmen sollen bei der Sicherung ihrer wirtschaftlichen Existenz und Überbrückung von akuten Finanzierungsengpässen, unter anderem für laufende Betriebskosten wie Mieten, Kredite für Betriebsräume, Leasingraten und Ähnliches sowie dem Erhalt von Arbeitsplätzen durch einen Zuschuss unterstützt werden. (zur Reduzierung von Personalkosten gibt es das Kurzarbeitergeld).

Voraussetzung: erhebliche Finanzierungsengpässe und wirtschaftliche Schwierigkeiten in Folge von Corona. Dies wird angenommen, wenn sich für den Monat, in dem der Antrag gestellt wird, ein Umsatz- bzw. Honorarrückgang von mindestens 50 Prozent verglichen mit dem durchschnittlichen monatlichen Umsatz (bezogen auf den aktuellen und die zwei vorangegangenen Monate) im Vorjahr ergibt. Rechenbeispiel: Durchschnittlicher Umsatz Januar bis März 2019: 10.000 Euro, aktueller Umsatz März 2020: 5.000 Euro

oder der Betrieb auf behördliche Anordnung wegen der Corona-Krise geschlossen wurde oder die vorhandenen Mittel nicht ausreichen, um die kurzfristigen Verbindlichkeiten des Unternehmens (bspw. Mieten, Kredite für Betriebsräume, Leasingraten) zu zahlen (= Finanzierungsengpass). Die Soforthilfe gilt für Antragsteller, die zum Stichtag 31. Dezember 2019 nicht in Schwierigkeiten waren, aber danach in Folge des Ausbruchs von COVID-19 Schwierigkeiten hatten oder

und beträgt für drei Monate: 9.000 Euro für antragsberechtigte Solo-Selbstständige und Antragsberechtigte mit bis zu 5 Beschäftigten, 15.000 Euro für Antragsberechtigte mit bis zu 10 Beschäftigten, 25.000 Euro für Antragsberechtigte mit bis zu 50 Beschäftigten

Wie wird die Zahl der Beschäftigten gezählt?

Stichtag für die Berechnung der Mitarbeiterzahl



Wirtschaftsprüfer Klaus Hundrieser: „Das Hilfsprogramm kann bis Ende April genutzt werden.“

in Schwierigkeiten geraten sind.

Wie hoch ist die Förderung?

Die Soforthilfe erfolgt im Rahmen eines einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschusses. Sie ist gestaffelt nach der Zahl der Beschäftigten

ist der 31. Dezember 2019. Zur Umrechnung von Teilleistungen und 450 Euro-Jobs in Vollzeitbeschäftigte: Mitarbeiter bis 20 Stunden = Faktor 0,5
Mitarbeiter bis 30 Stunden = Faktor 0,75
Mitarbeiter über 30 Stunden & Auszubildende = Faktor 1
Mitarbeiter auf 450 Euro-Basis = Faktor 0,3

Der/Die Unternehmer/in selbst ist mitzuzählen.

Wie funktioniert das Antragsverfahren?

Das Antragsverfahren funktioniert vollständig digital. Antragsteller können ihren Antrag online ausfüllen und absenden. Sie erhalten im Anschluss eine automatisierte Eingangsbestätigung. Alle Anträge werden nach Eingangsdatum bearbeitet. Der Link zum Antragsverfahren wird ab heute auf der oben genannten Website und den Webseiten der fünf Bezirksregierungen (Arnsberg, Detmold, Düsseldorf, Köln, Münster) zur Verfügung gestellt.

Wichtiger Hinweis

Bitte senden Sie Ihren Antrag nicht postalisch oder per Mail an das Wirtschaftsministerium oder die Bezirksregierungen. Diese werden ihn nicht bearbeitet. Ausgedruckte Anträge können nicht verarbeitet werden.

Welche Informationen werden für die Antragstellung benötigt?

Zur Identifikation ist ein amtliches Ausweisdokument (Personalausweis, Reisepass, usw.) erforderlich. Im Rahmen des Antrags ist die Handelsregisternummer oder eine andere Registernummer (soweit vorhanden) sowie das zugehörige Amtsgericht anzugeben. Außerdem werden die Steuernummer des Unternehmens und die Steuer-ID eines der Eigentümer abgefragt. Informationen

zur Bankverbindung (IBAN + Kreditinstitut) des Firmenkontos für die Auszahlung. Abgefragt werden außerdem die Art der gewerblichen oder freiberuflichen Tätigkeit (sogenannte Wirtschaftszweigklassifikation). Weitere Informationen: Im Rahmen des Antrags wird die Anzahl der Beschäftigten abgefragt. Hilfestellung bei der Berechnung der Voll-

zeitbeschäftigten siehe oben. Hinweis: Nordrhein-Westfalen fördert nach der Kleinbeihilfen-Regelung des Bundes. Eine sogenannte De-Minimis-Erklärung ist nicht erforderlich. Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass der Antragsteller an Eides statt versichert, alle Angaben im Antragsformular nach bestem Wissen und Gewissen

und wahrheitsgetreu gemacht hat.

Weitere Fragen und Antworten

Weitere Fragen und Antworten sind ebenfalls auf der hierfür eingerichteten Website des Landes dargestellt: <https://www.wirtschaft.nrw/nrw-soforthilfe-2020>.



Danke!

Wir sagen allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die täglich dafür sorgen, dass wir Sie in diesen schwierigen Zeiten mit frischem Brot und Brötchen versorgen können, herzlich Danke!

Ihr gehört zu den wahren Helden des Alltags!
Ohne Euch wäre das nicht möglich!



Eure Familie Grote

Ph. Platte Mobil 0171 / 67 69 172
Heizung - Sanitär Hofstr. 24a
 58802 Balve
0 23 75 / 15 11

Meisterbetrieb Philipp Platte

Beratung **Wartung** **Kundendienst**

Gerd Fahle
 Gartengestaltung aus Meisterhand
 Borketalstraße 17 · 58809 Neuenrade
 Tel. 02394 / 8101 · Mobil 0178 4765768
 www.gerd-fahle.de · gerd.fahle@online.de

DM - Samtfuss
 Dagmar Mai
 Fachfußpflegerin
 Im Brauke 2
 58802 Balve-Garbeck
 Medizinische Fußpflege
 Ich komme zu Ihnen ins Haus
 0152/54088762

Fabian Henze neuer Geschäftsführer der Bruderschaft Beckum

Auch wenn die Schützenbruderschaft St. Hubertus Beckum während der Mitgliederversammlung nicht alle Ämter besetzen konnte, herrschte eitel Sonnenschein in der Hönnetalhalle. Denn nachdem der Vorstand viel Zeit damit verbrachte, einen Nachfolger für Geschäftsführer Andreas Weißmüller zu finden, wurde jetzt Fabian Henze von den Schützenbrüdern in dieses so wichtige Amt gewählt.



In Abwesenheit ins neue Amt gewählt: Fabian Henze.

Der „Neue“ konnte zwar aus beruflichen Gründen nicht an der Generalversammlung teilnehmen, hatte aber seiner Wahl in Abwesenheit zugestimmt. Zur fortgeschrittenen Stunde, als die Schützen in geselliger Runde beisammen saßen, stieß der neue Geschäftsführer hinzu, mit dem die St.-Hubertus-Schützenbruderschaft ins Jubiläumsjahr geht. Vom 14. bis 16. August 2020

feiern die Schützenbrüder aus Beckum das 100-jährige Bestehen ihres Vereins.

Dass sich Fabian Henze bereit erklärte, die Geschäftsführung zu übernehmen, freut vor allem den 1. Vorsitzenden Markus Baumeister, der nach dem Ausscheiden von Weißmüller dessen Aufgaben auch noch übernehmen musste. Aber auch für alle anderen Mitglieder im Verein ist es wichtig, dass das Amt des Geschäftsführers wieder besetzt ist, denn im nächsten Jahr müssen sie einen neuen Vorsitzenden wählen.

Als nämlich der Tagesordnungspunkt Wahlen abgehandelt wurde, ließ sich der 1. Vorsitzende Baumeister wie angekündigt nur noch für ein Jahr wählen. Über die volle Distanz gehen die Offiziere Christian Gittel, Lars Roland und Dirk Stadelhofer. Für Jens Freiburg – 15 Jahre aktiv in der Bruderschaft

BESTATTUNGSHAUS KÄMMERLING oHG

LEBENS RÄUME

Ein gutes Gefühl! Ich habe vorgesorgt.

Ein Thema, das keiner gerne angeht. Was passiert, wenn meine Eltern, mein Lebenspartner oder ich sterben? Mir fiel ein Stein vom Herzen, als ich dieses schwierige Thema besprochen und geregelt hatte. Bei Lebensräume Kämmerling fanden sie den richtigen Ton und ich konnte alle Fragen loswerden. Jetzt ist alles für den Fall der Fälle geregelt und ich bin unglaublich erleichtert. Das hätte ich schon viel früher erledigen können.

Wir geben Ihnen ein gutes Gefühl.

Bestattungshaus Kämmerling oHG · Lendringser Hauptstraße 48 · D-58710 Menden
 Telefon: +49 2373 81232 · info@lebensraeume-kaemmerling.de · www.lebensraeume-kaemmerling.de

– wurde kein Ersatz gefunden. Das sah bei den anderen Positionen völlig anders aus.

Stefan Hamer bleibt Beisitzer. Jan Bathe zieht als solcher jetzt offiziell in den Vorstand ein. Bisher war er zwar auch schon Mitglied der Führungs-Etage, aber als Chef der Jungschützen. Da er dieses Amt zur Verfügung stellte, rückte sein Nachfolger Simon Lürbke als Beisitzer nach.

Der alte und neue 1. Vorsitzende der Schützenbruderschaft St. Hubertus Beckum, Markus Baumeister, bedankte sich bei allen, die den Verein in irgendeiner Form

unterstützt haben. Sein besonderer Dank galt den Vorstands- und Offiziersmitgliedern und deren Frauen sowie Alfons Brinkschulte.

Zuvor war der Chef der Beckumer Schützen auf die Finanzen des Vereins eingegangen. Dass im Jahr 2019 ein Minus zu verzeichnen ist, war vorhersehbar. „Wir haben 18.000 Euro in die Hallendecke investiert, 1.500 Euro für die Renovierung des Essraums aufgewandt und weitere 1.500 Euro für kleinere Maßnahmen benötigt“, begründet Baumeister die roten Zahlen in der Jahresbilanz.

Wir
vermissen
Dich!



Ele Stracke
† 7. April. 2015

*In liebevoller Erinnerung
Deine Süßen*

Abfuhr Gelbe Tonne

Revier 206 – Mini-Revier Wocklum – Zum Kehlberg – Zum Plauderbaum – Zum Wieloh – Zum Ziegenroth	Samstag 04. 04. 2020
	Montag 20. 04. 2020
Revier 207 Balve Stadtmitte – Baumberg – Hönnetalstr. – Helle 1-7 – Am Krumpaul – Amtsschlade – Gehringr Schlade – Darloh	Montag 06. 04. 2020
	Dienstag 21. 04. 2020
Revier 208 Balve-Süd Erw. – Husenberg – Mellener Str. – Eisenstollen/Beggenbeil – Melscheder Mühle – Mellen – Langenholthausen – Benkamp – Kesberg	Dienstag 07. 04. 2020
	Mittwoch 22. 04. 2020
Revier 209 Eisborn – Beckum – Volkringhausen – Sanssouci Wocklum – Schnitthölzchen – Helle – Glärbach	Mittwoch 08. 04. 2020
	Donnerstag 23. 04. 2020
Revier 210 Ahornstraße – Akazienstraße – Auf der Gabel – Höveringhauser Weg – Langenholthausen Str. – Nunenbrauk – Im Tiefental – Im Kump – Libori- weg – Lindenstraße – Rötloh – Märkische Straße	Donnerstag 09. 04. 2020
	Freitag 24. 04. 2020

Abfuhr Graue Tonne

Revier 101 – Mini-Revier Hohlen Stein – Baumberg – Hassenborn – Stoppelkamp – Höveringhausen – Im Brauk- haussiepen + Mini	Montag 30. 03. 2020
	Dienstag 14. 04. 2020
Revier 102 Balve Stadtmitte – Baumberg – Hönnetalstr. – Helle 1-7 – Am Krumpaul – Amtsschlade – Gehringr Schlade – Darloh	Dienstag 31. 03. 2020
	Mittwoch 15. 04. 2020
Revier 103 Balve-Süd Erw. – Husenberg – Mellener Str. – Eisenstollen/Beggenbeil – Melscheder Mühle – Mellen – Langenholthausen – Benkamp – Kesberg	Mittwoch 01. 04. 2020
	Donnerstag 16. 04. 2020
Revier 104 Eisborn – Beckum – Volkringhausen – Sanssouci Wocklum – Schnitthölzchen – Helle – Glärbach	Donnerstag 02. 04. 2020
	Freitag 17. 04. 2020
Revier 105 Ahornstraße – Akazienstraße – Auf der Gabel – Höveringhauser Weg – Langenholthausen Str. – Nunenbrauk – Im Tiefental – Im Kump – Libori- weg – Lindenstraße – Rötloh – Märkische Straße	Freitag 03. 04. 2020
	Samstag 18. 04. 2020

Abfuhr Blaue Tonne

Revier 317	Dienstag	21. 04. 2020
Revier 318	Mittwoch	22. 04. 2020
Revier 319	Donnerstag	23. 04. 2020
Revier 320	Freitag	24. 04. 2020

Umfangreiche Informationen im Abfallkalender 2020!
(Alle Angaben ohne Gewähr)

Grünabfall

Jeden Samstag	Erster Termin:	Letzter Termin:	Uhrzeit:
	14. März 2020	24. Nov. 2020	9 bis 15 Uhr
Jeden Mittwoch	Erster Termin:	Letzter Termin:	Uhrzeit:
	01. April 2020	21. Oktober 2020	16 bis 18 Uhr

SCHADSTOFFMOBIL

Annahme von Elektro-Klein-Geräten

Samstag, 18. April 2020

Garbeck Königstr., Parkpl. Schützenhalle 09.00 bis 10.45 Uhr

Der Sondermüll ist den Müllwerkern persönlich zu übergeben. Die Lagerung der Schadstoffe an den Standorten ist untersagt!
Originalpackungen, Aufkleber und Erklärungen, aus denen die Art des angelieferten Stoffes hervorgeht, belassen Sie bitte bei den Abfällen. Flüssige Stoffe müssen in fest verschlossenen Behältern angeliefert werden. Bei Fragen: Tel. 926-132 oder -232.

Frühlingskredit ab 1,99 %
Aktion von
13.02.2020 bis 30.04.2020

Frühling ist einfach.

Wenn der Frühlingskredit der
Sparkasse Träume wahr macht.

www.spk-mk.de/fruehlingskredit

 Vereinigte Sparkasse
im Märkischen Kreis

Repräsentatives Beispiel (bonitätsabhängig):
Nettodarlehensbetrag 10.000 €, Zinsen insgesamt 301,24 €, Vertragslaufzeit 36 Monate,
monatliche Rate 286,15 €, gebundener Sollzinssatz 1,99 % p. a., effektiver Jahreszins 2,01 %,
Angaben gemäß Preisangabenverordnung. Nettodarlehensbeträge von 5.000 € bis 75.000 €,
Vertragslaufzeit von 12 - 120 Monate, gebundener Sollzinssatz (bonitäts- und laufzeitabhängig),
von 1,99 % p. a. bis 9,05 % p. a., effektiver Jahreszins von 2,01 % bis 9,55 %.
Stand: 13.02.2020, Angebot freibleibend.